

HALBJAHRES- FINANZ- BERICHT 2022



Henkel

Inhalt

2	Kennzahlen Henkel-Konzern
3	Überblick Halbjahres-Ergebnisse
4	Wesentliche Ereignisse
5	Konzernzwischenlagebericht
34	Konzernzwischenabschluss
61	Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht
63	Versicherung der gesetzlichen Vertreter
64	Bericht des Prüfungsausschusses des Aufsichtsrats
65	Mehrjahresübersicht
66	Impressum
67	Kontakte
67	Finanzkalender

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen
VertreterBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Kennzahlen Henkel-Konzern

in Mio Euro	1-6/2021	1-6/2022	+/-
Umsatz	9.926	10.913	9,9%
Adhesive Technologies	4.752	5.467	15,0%
Beauty Care	1.839	1.842	0,2%
Laundry & Home Care	3.275	3.494	6,7%
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.296	684	-47,2%
Bereinigtes¹ betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	1.430	1.166	-18,5%
Umsatzrendite (EBIT-Marge)	13,1%	6,3%	-6,8pp
Bereinigte¹ Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)	14,4%	10,7%	-3,7pp
Halbjahresüberschuss	947	448	-52,7%
Auf nicht beherrschende Anteile entfallend	5	1	-82,7%
Auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	942	447	-52,5%
Ergebnis je Vorzugsaktie	in Euro 2,18	1,04	-52,3%
Bereinigtes¹ Ergebnis je Vorzugsaktie	in Euro 2,40	1,95	-18,8%
Bei konstanten Wechselkursen			-20,8%
Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE)	13,0%	6,4%	-6,6pp

pp = Prozentpunkte

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Hinweis: Alle Werte in diesem Bericht sind jeweils für sich kaufmännisch gerundet; bei der Addition der Werte kann es daher zu Abweichungen von den angegebenen Summen kommen.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Umsatz: 10.913 Mio Euro, nominales Wachstum 9,9%

Organisches Umsatzwachstum¹:

- Henkel-Konzern: 8,9%
- Adhesive Technologies: 12,2%
- Beauty Care: 0,4%
- Laundry & Home Care: 7,4%

Bereinigte² Umsatzrendite (bereinigte² EBIT-Marge):

- Henkel-Konzern: 10,7% (Vorjahr: 14,4%)
- Adhesive Technologies: 13,6% (Vorjahr: 17,3%)
- Beauty Care: 9,2% (Vorjahr: 10,0%)
- Laundry & Home Care: 9,0% (Vorjahr: 15,0%)

Bereinigtes² Ergebnis je Vorzugsaktie (EPS): 1,95 Euro, nominales Wachstum -18,8%,
bei konstanten Wechselkursen -20,8%

¹ Exklusive der Effekte aus der angekündigten Einstellung der Geschäftsaktivitäten in Russland und Belarus sowie aus der Anwendung von IAS 29 (Rechnungslegung in Hochinflationländern) für die Türkei.

² Bereinigt um einmalige Aufwendungen (281 Mio Euro) und Erträge (-32 Mio Euro) sowie Restrukturierungsaufwendungen (232 Mio Euro).

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Wesentliche Ereignisse

- 28. Januar: Henkel kündigt die Zusammenführung der Bereiche Laundry & Home Care und Beauty Care in den neuen integrierten Unternehmensbereich Consumer Brands an und veröffentlicht die vorläufigen Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2021, den Ausblick für das Geschäftsjahr 2022 sowie die neue mittel- bis langfristige finanzielle Ambition für den Konzern und seine zukünftigen beiden Unternehmensbereiche. Darüber hinaus kündigt Henkel ein Aktienrückkauf-Programm mit einem Gesamtvolumen von bis zu 1 Mrd Euro an, das bis spätestens zum 31. März 2023 umgesetzt sein soll.
- 9. Februar: Zur weiteren Stärkung des Professional-Portfolios erwirbt Henkel das Friseurgeschäft von Shiseido in der Region Asien/Pazifik.
- 23. Februar: Henkel veröffentlicht den Geschäftsbericht sowie den Nachhaltigkeitsbericht 2021 und stellt sein neues „2030+ Sustainability Ambition Framework“ vor.
- 4. April: Die Hauptversammlung 2022 beschließt eine gegenüber dem Vorjahr stabile Dividende von 1,85 Euro pro Vorzugsaktie.
- 19. April: Vor dem Hintergrund der Entwicklungen des Krieges in der Ukraine gibt Henkel die Entscheidung bekannt, die Geschäfte in Russland aufzugeben.
- 29. April: Henkel veröffentlicht das vorläufige organische Umsatzwachstum für das erste Quartal 2022 und aktualisiert die Jahresprognose 2022, die außerordentlich stark steigende Preise für direkte Materialien und Logistik sowie signifikante Auswirkungen aus der Aufgabe der Geschäftsaktivitäten in Russland sowie in Belarus reflektiert.
- 5. Mai: Henkel veröffentlicht die finalen Ergebnisse für das erste Quartal 2022 und gibt weitere Details zum künftigen integrierten Unternehmensbereich Consumer Brands bekannt.

[Kennzahlen Henkel-Konzern](#)

[Überblick Halbjahres-Ergebnisse](#)

[Konzernzwischenlagebericht](#)

[Konzernzwischenabschluss](#)

[Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht](#)

[Versicherung der gesetzlichen
Vertreter](#)

[Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats](#)

[Mehrjahresübersicht](#)

[Impressum](#)

[Kontakte](#)

[Finanzkalender](#)

Konzernzwischenlagebericht

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die Beschreibung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen beruht auf Angaben von IHS Markit.

Nach der ausgeprägten konjunkturellen Erholung im Jahr 2021 setzte sich das globale Wirtschaftswachstum im ersten Halbjahr 2022 fort, wenn auch in abgeschwächter Form. Die konjunkturelle Entwicklung war dabei geprägt durch die Auswirkungen des russischen Angriffskrieges in der Ukraine, fortgesetzte Schutzmaßnahmen gegen die COVID-19-Pandemie sowie ein insgesamt inflationäres Umfeld. Auch die erheblichen Lieferkettenprobleme, Logistik- und Materialengpässe sowie außergewöhnlich stark steigende Rohstoffpreise wirkten sich im ersten Halbjahr 2022 weiter auf die Gesamtwirtschaft aus.

In den ersten sechs Monaten des Jahres 2022 verzeichnete die Weltwirtschaft ein Wachstum des Bruttoinlandsprodukts um etwa 3,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

Die reifen Märkte zeigten dabei ein Wirtschaftswachstum von etwa 3 Prozent. In Westeuropa stieg die Wirtschaftsleistung in den ersten sechs Monaten um etwa 4,5 Prozent, in Nordamerika um etwa 2,5 Prozent. In Japan wuchs die Wirtschaft leicht um etwa 1 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

In den Wachstumsmärkten stieg die Wirtschaftsleistung um etwa 4 Prozent. Dabei verzeichnete die Region Asien (ohne Japan) ein Wirtschaftswachstum von etwa 4,5 Prozent. Im Vergleich zum ersten Halbjahr 2021 stieg die Wirtschaftsleistung in Lateinamerika um etwa 3 Prozent, in Afrika/Nahost um etwa 6,5 Prozent. Der Krieg in der Ukraine und die damit verbundenen Auswirkungen führten dazu, dass die Wirtschaftsleistung in Osteuropa nur geringfügig, um etwa 0,5 Prozent, wuchs.

Weltweit lag die Arbeitslosenquote mit etwa 7 Prozent leicht unterhalb des Niveaus des ersten Halbjahres 2021. Die Verbraucherpreise hingegen sind im Vergleich zum Vorjahreszeitraum global signifikant um etwa 7 Prozent gestiegen.

[Kennzahlen Henkel-Konzern](#)

[Überblick Halbjahres-Ergebnisse](#)

[Konzernzwischenlagebericht](#)

[Konzernzwischenabschluss](#)

[Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht](#)

[Versicherung der gesetzlichen
Vertreter](#)

[Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats](#)

[Mehrjahresübersicht](#)

[Impressum](#)

[Kontakte](#)

[Finanzkalender](#)

Die Preise für direkte Materialien (Rohstoffe, Verpackungen, bezogene Waren und Leistungen) verzeichneten gegenüber den ersten sechs Monaten des Vorjahres einen erheblichen Anstieg.

Auf den Währungsmärkten hat der US-Dollar gegenüber dem Euro mit durchschnittlich 1,09 US-Dollar in den ersten sechs Monaten 2022 verglichen mit dem Vorjahreszeitraum aufgewertet. Die für Henkel relevanten Währungen in den Wachstumsmärkten zeigten eine gemischte Entwicklung. Während der chinesische Yuan und der mexikanische Peso aufwerteten, verzeichnete die türkische Lira eine starke Abwertung.

Für Henkel wichtige Branchen

Gemäß IHS Markit sind die privaten Konsumausgaben in den ersten sechs Monaten 2022 um etwa 4 Prozent gestiegen. Sowohl in Westeuropa als auch in Nordamerika erhöhten die Verbraucher ihre Ausgaben – um etwa 6,5 Prozent beziehungsweise etwa 3,5 Prozent. Der Konsum in den Wachstumsmärkten stieg moderat um etwa 3,5 Prozent, somit deutlich unter dem Niveau des Konsumanstiegs des Vorjahreszeitraums.

Der Index der Industrieproduktion (IPX) verzeichnete laut IHS Markit im ersten Halbjahr 2022 einen Anstieg von etwa 4 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum, der im Wesentlichen durch die Erholung der industriellen Nachfrage nach den starken Auswirkungen der COVID-19-Pandemie geprägt gewesen war. In den reifen Märkten stieg der IPX in den ersten sechs Monaten des Jahres um etwa 3 Prozent, in den Wachstumsmärkten um etwa 5 Prozent.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen
VertreterBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Geschäftsverlauf Januar bis Juni 2022

Wichtige Kennzahlen

in Mio Euro	1-6/2021	1-6/2022	+/-
Umsatz	9.926	10.913	9,9%
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.296	684	-47,2%
Bereinigtes ¹ betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	1.430	1.166	-18,5%
Umsatzrendite (EBIT-Marge)	13,1%	6,3%	-6,8pp
Bereinigte ¹ Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)	14,4%	10,7%	-3,7pp
Halbjahresüberschuss – auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	942	447	-52,5%
Bereinigter ¹ Halbjahresüberschuss – auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	1.040	840	-19,3%
Ergebnis je Vorzugsaktie	in Euro 2,18	1,04	-52,3%
Bereinigtes ¹ Ergebnis je Vorzugsaktie	in Euro 2,40	1,95	-18,8%

pp = Prozentpunkte

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.**Umsatz**

Im ersten Halbjahr 2022 erzielte Henkel in einem herausfordernden Umfeld eine robuste Geschäftsentwicklung gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Der **Konzernumsatz** stieg im ersten Halbjahr 2022 um 9,9 Prozent auf 10.913 Mio Euro. Wechselkurseffekte erhöhten den Umsatz um 2,4 Prozent. Diese umfassen auch die Auswirkungen aus der seit Beginn der Berichtsperiode erforderlichen Anwendung von IAS 29 (Rechnungslegung in Hochinflationländern) für die Türkei. Akquisitionen und Divestments minderten den Umsatz hingegen um -1,4 Prozent. Darin enthalten sind seit Beginn des zweiten Quartals 2022 die Effekte aus der angekündigten Aufgabe der Geschäftstätigkeiten in Russland und Belarus. Organisch – das heißt bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen/Divestments – lag das Umsatzwachstum bei 8,9 Prozent. Die Umsatzsteigerung war dabei preisgetrieben und wurde von allen Unternehmensbereichen und Regionen getragen.

Organisches
Umsatzwachstum¹**+8,9%**Bereinigte²
EBIT-Marge**10,7%**Bereinigtes²
EPS**1,95€**Entwicklung des
bereinigten² EPS
bei konstanten
Wechselkursen**-20,8%**

¹ Exklusive der Effekte aus der angekündigten Einstellung der Geschäftsaktivitäten in Russland und Belarus sowie aus der Anwendung von IAS 29 (Rechnungslegung in Hochinflationländern) für die Türkei.

² Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

 Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

 Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Umsatzveränderung

in Mio Euro	Q2/2022	1-6/2022
Umsatz	5.642	10.913
Veränderung zum Vorjahr	13,8%	9,9%
Wechselkurseffekte ¹	4,7%	2,4%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	9,1%	7,5%
Akquisitionen/Divestments ²	-1,8%	-1,4%
Organisch	10,9%	8,9%
Davon Preis	11,2%	10,2%
Davon Menge	-0,3%	-1,3%

¹ Inklusive der Effekte aus der Anwendung von IAS 29 (Rechnungslegung in Hochinflationländern) für die Türkei.

² Inklusive der Effekte aus der angekündigten Einstellung der Geschäftsaktivitäten in Russland und Belarus.

Der Unternehmensbereich **Adhesive Technologies** erreichte eine zweistellige organische Umsatzsteigerung von 12,2 Prozent, die durch alle Geschäftsfelder getragen war. Im Unternehmensbereich **Beauty Care** verzeichneten wir ein Umsatzwachstum von 0,4 Prozent. Hier konnte das Friseurgeschäft an die starke Entwicklung des Vorjahres anknüpfen, während das Konsumentengeschäft – maßgeblich bedingt durch die angekündigten Maßnahmen zur Verbesserung des Portfolios – unter dem Vorjahresniveau lag. Der Unternehmensbereich **Laundry & Home Care** erzielte ein organisches Wachstum von 7,4 Prozent, insbesondere getrieben durch einen zweistelligen Umsatzanstieg im Geschäftsfeld Waschmittel (Laundry Care).

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen
VertreterBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Die Region **Westeuropa** erreichte ein organisches Umsatzwachstum von 2,2 Prozent. In der Region **Osteuropa** steigerten wir den Umsatz organisch um 23,2 Prozent. In der Region **Afrika/Nahost** verzeichneten wir ein organisches Umsatzwachstum von 3,2 Prozent. Die Region **Nordamerika** zeigte eine organische Umsatzsteigerung von 9,2 Prozent. In der Region **Lateinamerika** steigerten wir den Umsatz organisch um 16,9 Prozent. In der Region **Asien/Pazifik** verzeichneten wir ein organisches Umsatzwachstum von 6,1 Prozent.

Die **Wachstumsregionen** Osteuropa, Afrika/Nahost, Lateinamerika und Asien (ohne Japan) verzeichneten insgesamt eine zweistellige organische Umsatzsteigerung von 12,9 Prozent. Nominal stieg ihr Umsatz um 11,9 Prozent und erreichte 4.557 Mio Euro. Der Anteil der Wachstumsregionen am Konzernumsatz lag mit 42 Prozent leicht über dem Niveau des ersten Halbjahres 2021.

Im ersten Halbjahr 2022 kam es zu keinen wesentlichen Veränderungen hinsichtlich unserer Geschäftstätigkeiten und Wettbewerbspositionen gegenüber der Darstellung im Geschäftsbericht 2021 auf den Seiten 72 bis 74.

Eckdaten nach Regionen im ersten Halbjahr

in Mio Euro	West- europa	Ost- europa	Afrika/ Nahost	Nord- amerika	Latein- amerika	Asien/ Pazifik	Corporate	Henkel- Konzern
Umsatz Januar–Juni 2022¹	3.060	1.666	632	2.874	733	1.838	110	10.913
Umsatz Januar–Juni 2021 ¹	3.029	1.520	620	2.474	582	1.642	61	9.926
Veränderung gegenüber Vorjahr	1,0%	9,7%	1,9%	16,2%	25,9%	12,0%	–	9,9%
Organisch	2,2%	23,2%	3,2%	9,2%	16,9%	6,1%	–	8,9%
Anteil am Konzernumsatz Januar–Juni 2022	28%	15%	6%	26%	7%	17%	1%	100%
Anteil am Konzernumsatz Januar–Juni 2021	31%	15%	6%	25%	6%	17%	1%	100%
Betriebliches Ergebnis (EBIT) Januar–Juni 2022	456	-70	-28	58	43	290	-66	684
Betriebliches Ergebnis (EBIT) Januar–Juni 2021	880	121	46	15	49	303	-118	1.296
Veränderung gegenüber Vorjahr	-48,1%	–	–	277,3%	-13,0%	-4,3%	–	-47,2%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	-48,4%	–	–	140,5%	-21,4%	-10,8%	–	-49,4%
Umsatzrendite (EBIT-Marge) Januar–Juni 2022	14,9%	-4,2%	-4,4%	2,0%	5,9%	15,8%	–	6,3%
Umsatzrendite (EBIT-Marge) Januar–Juni 2021	29,1%	7,9%	7,4%	0,6%	8,5%	18,4%	–	13,1%

¹ Nach Sitz der Gesellschaft.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

 Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

 Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Ergebnis

Im Folgenden werden die um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen bereinigten betrieblichen Aufwands- und Ertragsposten bis zum betrieblichen Ergebnis kommentiert.

Die Einmaligen Aufwendungen im ersten Halbjahr 2022 in Höhe von 281 Mio Euro sind maßgeblich zurückzuführen auf Wertminderungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte, Sonstige immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen. Diese Wertminderungen stehen im Zusammenhang mit der geplanten Veräußerung der Geschäftsaktivitäten in Russland und Belarus sowie mit einem europäischen Konsumgütergeschäft im Bereich Beauty Care. Um unsere Strukturen an die Märkte und Kunden anzupassen, wandten wir im ersten Halbjahr 2022 232 Mio Euro für Restrukturierungen auf (Vorjahr: 94 Mio Euro). Die Restrukturierungsaufwendungen enthalten im Wesentlichen Aufwendungen für die Beendigung von Arbeitsverhältnissen sowie außerplanmäßige Abschreibungen auf Anlage- und Vorratsvermögen. Hier wirkten sich insbesondere Aufwendungen im Zusammenhang mit der Zusammenführung der Unternehmensbereiche Laundry & Home Care und Beauty Care in den integrierten Unternehmensbereich Consumer Brands aus. Die Überleitungsrechnung und weitergehende Angaben zu einmaligen Aufwendungen und Erträgen sowie Restrukturierungsaufwendungen sind auf den Seiten 45 und 46 dargestellt.

Die Kosten der umgesetzten Leistungen erhöhten sich gegenüber dem ersten Halbjahr 2021 um 18,0 Prozent auf 6.259 Mio Euro. Das Bruttoergebnis vom Umsatz stieg um 0,7 Prozent leicht auf 4.654 Mio Euro. Die bereinigte Bruttomarge lag mit 42,6 Prozent unterhalb des Vorjahreswerts. Die Auswirkungen erheblich gestiegener Preise für direkte Materialien (Rohstoffe, Verpackungen, bezogene Waren und Leistungen) konnten durch die zweistellige Preisentwicklung sowie Einsparungen aus Kostensenkungsmaßnahmen und Effizienzverbesserungen in der Supply Chain nur teilweise kompensiert werden.

Überleitung vom Umsatz zum bereinigten betrieblichen Ergebnis

in Mio Euro	1-6/2021	%	1-6/2022	%	+/-
Umsatzerlöse	9.926	100,0%	10.913	100,0%	9,9%
Kosten der umgesetzten Leistungen	-5.303	-53,4%	-6.259	-57,4%	18,0%
Bruttoergebnis vom Umsatz	4.623	46,6%	4.654	42,6%	0,7%
Marketing- und Vertriebsaufwendungen	-2.543	-25,6%	-2.744	-25,1%	7,9%
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-240	-2,4%	-263	-2,4%	9,6%
Verwaltungsaufwendungen	-463	-4,7%	-498	-4,6%	7,6%
Sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	53	0,5%	18	0,2%	-66,4%
Bereinigtes betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	1.430	14,4%	1.166	10,7%	-18,5%

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Die Marketing- und Vertriebsaufwendungen erhöhten sich um 7,9 Prozent auf 2.744 Mio Euro. Ihr Anteil bezogen auf den Umsatz verringerte sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum leicht um 0,5 Prozentpunkte auf 25,1 Prozent. Für Forschung und Entwicklung wandten wir insgesamt 263 Mio Euro auf (Vorjahr: 240 Mio Euro). Bezogen auf den Umsatz blieb der Anteil mit 2,4 Prozent stabil. Die Verwaltungsaufwendungen lagen bei 498 Mio Euro (Vorjahr: 463 Mio Euro). In Relation zum Umsatz lagen diese mit 4,6 Prozent in etwa auf dem Niveau des ersten Halbjahres 2021.

Der Saldo aus Sonstigen betrieblichen Erträgen und Aufwendungen in Höhe von 18 Mio Euro lag um -35 Mio Euro unter dem Niveau des ersten Halbjahres 2021, das unter anderem durch höhere Sonstige betriebliche Erträge im Rahmen unseres aktiven Portfoliomanagements geprägt war.

Das **bereinigte betriebliche Ergebnis** (bereinigtes EBIT) betrug 1.166 Mio Euro nach 1.430 Mio Euro im ersten Halbjahr 2021. Der Rückgang ist im Wesentlichen bedingt durch die erheblich gestiegenen Preise für direkte Materialien. Die **bereinigte Umsatzrendite** (bereinigte EBIT-Marge) des Konzerns verringerte sich aufgrund erheblich gestiegener Preise für direkte Materialien von 14,4 Prozent auf 10,7 Prozent.

Das Finanzergebnis – bereinigt um Effekte aus der erstmaligen Anwendung von IAS 29 (Rechnungslegung in Hochinflationländern) für die Türkei – verringerte sich insbesondere aufgrund eines geringeren Währungsergebnisses auf -44 Mio Euro (erstes Halbjahr 2021: -29 Mio Euro). Die Steuerquote betrug 27,1 Prozent (bereinigt: 25,0 Prozent).

Henkel erzielte einen Halbjahresüberschuss von 448 Mio Euro (Vorjahr: 947 Mio Euro). Nach Berücksichtigung nicht beherrschender Anteile in Höhe von 1 Mio Euro lag der Halbjahresüberschuss bei 447 Mio Euro (Vorjahr: 942 Mio Euro). Der bereinigte Halbjahresüberschuss nach Berücksichtigung nicht beherrschender Anteile betrug 840 Mio Euro gegenüber 1.040 Mio Euro im ersten Halbjahr 2021.

Das **Ergebnis je Vorzugsaktie** lag bei 1,04 Euro (Vorjahr: 2,18 Euro). Das bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie verringerte sich um -18,8 Prozent auf 1,95 Euro gegenüber 2,40 Euro im ersten Halbjahr 2021. Auch hier war die Entwicklung maßgeblich getrieben durch die erheblich gestiegenen Preise für direkte Materialien. Bei konstanten Wechselkursen betrug der Rückgang des bereinigten Ergebnisses je Vorzugsaktie -20,8 Prozent.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Vergleich des tatsächlichen mit dem prognostizierten Geschäftsverlauf

Am 29. April 2022 hatte Henkel die Prognose abgegeben, dass das Unternehmen für das Geschäftsjahr 2022 ein organisches Umsatzwachstum von 3,5 bis 5,5 Prozent erwartet. Für den Unternehmensbereich Adhesive Technologies gingen wir von einem organischen Umsatzwachstum in der Bandbreite von 8,0 bis 10,0 Prozent aus. Für den Unternehmensbereich Beauty Care erwarteten wir eine organische Umsatzentwicklung von -5,0 bis -3,0 Prozent – im Wesentlichen bedingt durch bereits entschiedene und in Umsetzung befindliche Maßnahmen zur Verbesserung des Portfolios, einschließlich der Einstellung von Aktivitäten, die nicht zum künftigen Kerngeschäft gehören werden. Für den Unternehmensbereich Laundry & Home Care erwarteten wir ein organisches Umsatzwachstum in der Bandbreite von 2,0 bis 4,0 Prozent.

Wir erwarteten für den Henkel-Konzern für das Geschäftsjahr 2022 eine bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) in der Bandbreite von 9,0 bis 11,0 Prozent. Für den Unternehmensbereich Adhesive Technologies erwarteten wir eine bereinigte Umsatzrendite zwischen 13,0 und 15,0 Prozent, für Beauty Care zwischen 5,0 und 7,0 Prozent und für Laundry & Home Care in der Bandbreite von 7,0 bis 9,0 Prozent.

Für das bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie (EPS) bei konstanten Wechselkursen erwarteten wir einen Rückgang in der Bandbreite von -35 bis -15 Prozent gegenüber dem Vorjahreswert.

Basierend auf der Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr 2022 und den Annahmen zum Geschäftsverlauf in den verbleibenden zwei Quartalen aktualisieren wir unsere Prognose für das Geschäftsjahr 2022.

Wir erwarten nun für den Henkel-Konzern ein organisches Umsatzwachstum von 4,5 bis 6,5 Prozent. Für den Unternehmensbereich Adhesive Technologies gehen wir unverändert von einem Anstieg von 8,0 bis 10,0 Prozent aus. Für den Unternehmensbereich Beauty Care heben wir unsere Erwartung für die organische Umsatzentwicklung auf -3,0 bis -1,0 Prozent an. Für den Unternehmensbereich Laundry & Home Care erwarten wir nun ein organisches Umsatzwachstum in der Bandbreite von 4,0 bis 6,0 Prozent.

Unsere Prognose für die bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) für den Henkel-Konzern für das Geschäftsjahr 2022 liegt unverändert in der Bandbreite von 9,0 bis 11,0 Prozent. Dabei erwarten wir weiterhin für den Unternehmensbereich Adhesive Technologies eine bereinigte Umsatzrendite in der Bandbreite von 13,0 bis 15,0 Prozent, für den Bereich Beauty Care eine bereinigte Umsatzrendite in der Bandbreite von 5,0 bis 7,0 Prozent und für Laundry & Home Care eine bereinigte Umsatzrendite zwischen 7,0 und 9,0 Prozent.

Für das bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie (EPS) bei konstanten Wechselkursen erwarten wir weiterhin einen Rückgang in der Bandbreite von -35 bis -15 Prozent.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Mit 8,9 Prozent lag das organische Umsatzwachstum des Henkel-Konzerns im ersten Halbjahr 2022 oberhalb der aktualisierten Prognose für das Gesamtjahr von 4,5 bis 6,5 Prozent. Diese positive Abweichung ist auf eine stärkere Umsatzentwicklung über alle Unternehmensbereiche hinweg zurückzuführen. Der Unternehmensbereich Adhesive Technologies übertraf mit einer organischen Umsatzsteigerung von 12,2 Prozent die für das Gesamtjahr prognostizierte Spanne. Der Unternehmensbereich Beauty Care erzielte mit 0,4 Prozent ein organisches Umsatzwachstum oberhalb der aktualisierten Prognose-Bandbreite. Auch der Unternehmensbereich Laundry & Home Care lag mit einem organischen Umsatzwachstum von 7,4 Prozent über der nun für das Gesamtjahr 2022 erwarteten Spanne. Über alle Unternehmensbereiche hinweg hat sich hierbei im ersten Halbjahr insbesondere die starke Erhöhung der Absatzpreise vor dem Hintergrund erheblich gestiegener Preise für direkte Materialien ausgewirkt. Im zweiten Halbjahr wird sich im Unternehmensbereich Adhesive Technologies voraussichtlich unter anderem die höhere Vergleichsbasis bei der Preiskomponente bei gleichzeitig verlangsamter Wachstumsdynamik der Industrieproduktion bemerkbar machen. In den Konsumgütergeschäften wird für den weiteren Jahresverlauf, bedingt durch das inflationäre Umfeld, eine schwächere Volumenentwicklung erwartet. Zudem werden im Unternehmensbereich Beauty Care die für das Gesamtjahr angekündigten Portfoliomaßnahmen in der zweiten Jahreshälfte voraussichtlich einen stärkeren Effekt auf die Umsatzentwicklung haben.

Die bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) des Henkel-Konzerns betrug im ersten Halbjahr 2022 10,7 Prozent und lag damit am oberen Ende der für 2022 prognostizierten Spanne. Der Unternehmensbereich Adhesive Technologies lag mit einer bereinigten Umsatzrendite von 13,6 Prozent im Rahmen der für das Gesamtjahr erwarteten Bandbreite. Der Unternehmensbereich Beauty Care lag mit einer bereinigten Umsatzrendite von 9,2 Prozent oberhalb der für das Gesamtjahr prognostizierten Spanne. Der Unternehmensbereich Laundry & Home Care lag mit einer bereinigten Umsatzrendite von 9,0 Prozent im ersten Halbjahr am oberen Ende der für 2022 erwarteten Bandbreite.

Das bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie bei konstanten Wechselkursen verzeichnete einen Rückgang um -20,8 Prozent und lag damit im Rahmen unserer Jahresprognose.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

 Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

 Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

 Vergleich Prognose und Ergebnisse erstes Halbjahr 2022

	Ursprüngliche Prognose für 2022	Am 29. April aktualisierte Prognose für 2022	Am 15. August aktualisierte Prognose für 2022	Ergebnisse erstes Halbjahr 2022
Organisches Umsatzwachstum				
Henkel-Konzern:	2,0 bis 4,0 Prozent	3,5 bis 5,5 Prozent ²	4,5 bis 6,5 Prozent ²	8,9 Prozent ²
Adhesive Technologies:	5,0 bis 7,0 Prozent	8,0 bis 10,0 Prozent ²	8,0 bis 10,0 Prozent ²	12,2 Prozent ²
Beauty Care:	-5,0 bis -3,0 Prozent	-5,0 bis -3,0 Prozent ²	-3,0 bis -1,0 Prozent ²	0,4 Prozent ²
Laundry & Home Care:	2,0 bis 4,0 Prozent	2,0 bis 4,0 Prozent ²	4,0 bis 6,0 Prozent ²	7,4 Prozent ²
Bereinigte¹ Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)				
Henkel-Konzern:	11,5 bis 13,5 Prozent	9,0 bis 11,0 Prozent	9,0 bis 11,0 Prozent	10,7 Prozent
Adhesive Technologies:	15,0 bis 17,0 Prozent	13,0 bis 15,0 Prozent	13,0 bis 15,0 Prozent	13,6 Prozent
Beauty Care:	7,5 bis 10,0 Prozent	5,0 bis 7,0 Prozent	5,0 bis 7,0 Prozent	9,2 Prozent
Laundry & Home Care:	10,5 bis 13,0 Prozent	7,0 bis 9,0 Prozent	7,0 bis 9,0 Prozent	9,0 Prozent
Entwicklung des bereinigten¹ Ergebnisses je Vorzugsaktie bei konstanten Wechselkursen	Entwicklung in der Bandbreite von -15 bis +5 Prozent	Rückgang in der Bandbreite von -35 bis -15 Prozent	Rückgang in der Bandbreite von -35 bis -15 Prozent	-20,8 Prozent

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

² Exklusive der Effekte aus der angekündigten Einstellung der Geschäftsaktivitäten in Russland und Belarus.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen
VertreterBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Adhesive Technologies

Wichtige Kennzahlen

in Mio Euro	1-6/2021	1-6/2022	+/-
Umsatz	4.752	5.467	15,0%
Anteil am Konzernumsatz	48%	50%	-
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	814	714	-12,3%
Bereinigtes ¹ betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	820	743	-9,3%
Umsatzrendite (EBIT-Marge)	17,1%	13,1%	-4,1pp
Bereinigte ¹ Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)	17,3%	13,6%	-3,7pp
Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE)	18,5%	15,0%	-3,5pp

pp = Prozentpunkte

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Der **Umsatz** des Unternehmensbereichs Adhesive Technologies stieg im ersten Halbjahr 2022 nominal um 15,0 Prozent auf 5.467 Mio Euro.

Akquisitionen/Divestments reduzierten den Umsatz um -0,8 Prozent, während sich Wechselkurseffekte mit 3,6 Prozent positiv auswirkten. Organisch – das heißt bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen/Divestments – erhöhte sich der Umsatz um 12,2 Prozent. Dabei steigerten wir die Preise bei stabilem Volumen zweistellig.

Umsatzveränderung

in Mio Euro	Q2/2022	1-6/2022
Umsatz	2.836	5.467
Anteil am Konzernumsatz	50%	50%
Veränderung zum Vorjahr	18,5%	15,0%
Wechselkurseffekte ¹	5,7%	3,6%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	12,8%	11,4%
Akquisitionen/Divestments ²	-0,9%	-0,8%
Organisch	13,7%	12,2%
Davon Preis	14,0%	12,1%
Davon Menge	-0,3%	0,1%

¹ Inklusive der Effekte aus der Anwendung von IAS 29 (Rechnungslegung in Hochinflationländern) für die Türkei.² Inklusive der Effekte aus der angekündigten Einstellung der Geschäftsaktivitäten in Russland und Belarus.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Die zweistellige organische Umsatzsteigerung des Unternehmensbereichs Adhesive Technologies wurde im ersten Halbjahr durch alle Geschäftsfelder getragen. Das Geschäftsfeld **Automobil & Metall** erzielte ein sehr starkes organisches Umsatzwachstum. Dabei wies der Automobilbereich ein sehr starkes Wachstum auf, das jedoch weiterhin vom globalen Halbleitermangel in der Automobilproduktion negativ beeinflusst wurde. Der Geschäftsbereich Metall erzielte ein deutliches Wachstum. Das Geschäftsfeld **Verpackungen & Konsumgüter** profitierte von einer fortgesetzt hohen Nachfrage und erreichte in allen Geschäftsbereichen ein zweistelliges Umsatzwachstum. Hier zeigte der Geschäftsbereich Verpackungen den stärksten Anstieg. Das Geschäftsfeld **Elektronik & Industrie** erreichte ebenfalls ein zweistelliges organisches Umsatzwachstum. Die Entwicklung war dabei insbesondere durch ein zweistelliges Wachstum im Geschäftsbereich Industrie getrieben, der Geschäftsbereich Elektronik verzeichnete eine deutliche organische Umsatzsteigerung. Im Geschäftsfeld **Handwerk, Bau & Gewerbe** wuchs der Umsatz organisch deutlich gegenüber dem ersten Halbjahr des Vorjahres. Während der Geschäftsbereich Bau ein starkes Wachstum verzeichnete, erzielten die Geschäftsbereiche Maschinenbau & Instandhaltung sowie Konsumenten & Handwerker jeweils eine deutliche organische Umsatzsteigerung.

Aus regionaler Sicht erzielte Adhesive Technologies in allen Regionen eine organische Umsatzsteigerung. In den **Wachstumsmärkten** erzielten wir einen zweistelligen Umsatzanstieg. Diese Entwicklung war durch ein jeweils zweistelliges Umsatzwachstum in den Regionen Lateinamerika und Osteuropa getrieben, zu dem alle Geschäftsfelder beitrugen. Die Region Asien (ohne Japan) zeigte eine sehr starke Umsatzentwicklung. Der Umsatz in der Region Afrika/Nahost wuchs deutlich.

Auch die **reifen Märkte** erreichten eine zweistellige organische Umsatzentwicklung. Die reifen Märkte der Region Asien/Pazifik verzeichneten dabei ein sehr starkes, die Region Westeuropa ein deutliches Umsatzwachstum. Die Region Nordamerika erzielte einen zweistelligen Umsatzanstieg, der durch alle Geschäftsfelder getragen wurde.

Das **bereinigte betriebliche Ergebnis** (bereinigtes EBIT) erreichte 743 Mio Euro und lag damit -9,3 Prozent unter dem Niveau im ersten Halbjahr des Vorjahres. Die **bereinigte Umsatzrendite** (bereinigte EBIT-Marge) betrug 13,6 Prozent gegenüber 17,3 Prozent im Vorjahreszeitraum. Hier wirkten sich insbesondere erheblich gestiegene Preise für direkte Materialien negativ auf die Bruttomarge aus.

Die Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE) sank im ersten Halbjahr auf 15,0 Prozent. Das Nettoumlaufvermögen lag bezogen auf die Umsatzerlöse des zweiten Quartals mit 12,9 Prozent oberhalb des Vorjahresniveaus.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen
VertreterBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Beauty Care

Wichtige Kennzahlen

in Mio Euro	1-6/2021	1-6/2022	+/-
Umsatz	1.839	1.842	0,2%
Anteil am Konzernumsatz	19%	17%	-
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	167	-75	-
Bereinigtes ¹ betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	183	169	-7,8%
Umsatzrendite (EBIT-Marge)	9,1%	-4,1%	-13,2pp
Bereinigte ¹ Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)	10,0%	9,2%	-0,8pp
Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE)	8,0%	-3,5%	-11,5pp

pp = Prozentpunkte

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Im ersten Halbjahr 2022 erzielte der Unternehmensbereich Beauty Care einen **Umsatz** von 1.842 Mio Euro, der damit nominal 0,2 Prozent über dem Niveau des Vorjahreszeitraums lag. Während Wechselkurseffekte den Umsatz um 2,5 Prozent erhöhten, reduzierten Akquisitionen/Divestments den Umsatz um -2,7 Prozent.

Organisch – das heißt bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen/Divestments – lag das Umsatzwachstum preisgetrieben bei 0,4 Prozent.

Umsatzveränderung

in Mio Euro	Q2/2022	1-6/2022
Umsatz	950	1.842
Anteil am Konzernumsatz	17%	17%
Veränderung zum Vorjahr	3,9%	0,2%
Wechselkurseffekte ¹	4,8%	2,5%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	-1,0%	-2,3%
Akquisitionen/Divestments ²	-3,1%	-2,7%
Organisch	2,1%	0,4%
Davon Preis	7,5%	6,3%
Davon Menge	-5,4%	-5,9%

¹ Inklusive der Effekte aus der Anwendung von IAS 29 (Rechnungslegung in Hochinflationländern) für die Türkei.² Inklusive der Effekte aus der angekündigten Einstellung der Geschäftsaktivitäten in Russland und Belarus.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Der Umsatz im **Konsumentengeschäft** lag im ersten Halbjahr 2022 organisch unterhalb des Vorjahresniveaus. Diese Entwicklung war maßgeblich bedingt durch die angekündigten Maßnahmen zur Verbesserung des Portfolios, einschließlich der Einstellung von Aktivitäten, die nicht zum künftigen Kerngeschäft gehören werden. Im Zuge dieser in Umsetzung befindlichen Portfoliooptimierung werden im Jahresverlauf Geschäftsaktivitäten im Umfang von rund 5 Prozent, bezogen auf den Umsatz von Beauty Care im Jahr 2021, eingestellt.

Die Kategorie Haarkosmetik verzeichnete im ersten Halbjahr 2022 insgesamt eine stabile organische Umsatzentwicklung – hierbei zeigten die einzelnen Bereiche unterschiedliche Entwicklungen. Der Bereich Styling erzielte ein zweistelliges organisches Umsatzwachstum und konnte somit die im letzten Jahr begonnene Erholung nach dem zuvor pandemiebedingten Rückgang fortsetzen. Der Bereich Haarcolorationen entwickelte sich hingegen aufgrund der fortgesetzten Normalisierung der Nachfrage – die im Vorjahreszeitraum vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie deutlich erhöht gewesen war – rückläufig. Der Bereich Haarpflege lag ebenfalls unter dem Niveau des Vorjahres.

Die rückläufige Entwicklung in der Kategorie Körperpflege war insbesondere durch die angekündigten Maßnahmen zur Portfoliooptimierung bedingt.

Das **Friseurgeschäft** konnte im ersten Halbjahr an die starke Entwicklung aus dem Vorjahr anknüpfen und erreichte ein zweistelliges organisches Umsatzwachstum. Zu diesem Wachstum trugen sowohl die reifen Märkte als auch die Wachstumsmärkte bei.

In den **Wachstumsmärkten** verzeichneten wir im ersten Halbjahr ein insgesamt sehr starkes organisches Umsatzwachstum. Osteuropa zeigte ein zweistelliges Wachstum, die Regionen Asien (ohne Japan) und Lateinamerika verzeichneten einen deutlichen Umsatzanstieg. Die Umsatzentwicklung in der Region Afrika/Nahost war dagegen, im Wesentlichen bedingt durch die Portfoliomaßnahmen, rückläufig.

Die organische Umsatzentwicklung in den **reifen Märkten** lag insgesamt unter Vorjahresniveau. Die Region Nordamerika zeigte eine sehr starke Umsatzentwicklung getrieben durch das Friseurgeschäft. Die reifen Märkte der Region Asien/Pazifik verzeichneten einen guten Umsatzanstieg, getragen durch das Konsumentengeschäft. In Westeuropa entwickelte sich der Umsatz hingegen rückläufig – im Wesentlichen bedingt durch die rückläufige Entwicklung im Bereich Haarcolorationen infolge der fortgesetzten Normalisierung der Nachfrage sowie durch die Maßnahmen zur Portfoliooptimierung.

[Kennzahlen Henkel-Konzern](#)

[Überblick Halbjahres-Ergebnisse](#)

[Konzernzwischenlagebericht](#)

[Konzernzwischenabschluss](#)

[Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht](#)

[Versicherung der gesetzlichen
Vertreter](#)

[Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats](#)

[Mehrjahresübersicht](#)

[Impressum](#)

[Kontakte](#)

[Finanzkalender](#)

Das **bereinigte betriebliche Ergebnis** (bereinigtes EBIT) lag bei 169 Mio Euro und damit um -7,8 Prozent unter dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Die Bruttomarge verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr. Während sich die starke Entwicklung des Friseurgeschäfts positiv auf die Profitabilität auswirkte, hatten erheblich gestiegene Preise für direkte Materialien einen stark gegenläufigen Effekt. Die **bereinigte Umsatzrendite** (bereinigte EBIT-Marge) verzeichnete einen Rückgang auf 9,2 Prozent.

Die Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE) lag mit -3,5 Prozent im ersten Halbjahr unter dem Niveau des Vorjahres. Diese Entwicklung wurde durch den Rückgang des berichteten betrieblichen Ergebnisses beeinflusst – dieses war maßgeblich durch erheblich gestiegene Preise für direkte Materialien, Restrukturierungsaufwendungen bezogen auf die Schaffung des Unternehmensbereichs Consumer Brands sowie durch Wertminderungen belastet, die im Zusammenhang mit der geplanten Veräußerung der Geschäftsaktivitäten in Russland und Belarus sowie mit einem europäischen Konsumgütergeschäft stehen. Das Nettoumlaufvermögen bezogen auf die Umsatzerlöse des zweiten Quartals verbesserte sich leicht auf 2,5 Prozent.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen
VertreterBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Laundry & Home Care

Wichtige Kennzahlen

in Mio Euro	1-6/2021	1-6/2022	+/-
Umsatz	3.275	3.494	6,7%
Anteil am Konzernumsatz	33%	32%	-
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	433	111	-74,4%
Bereinigtes ¹ betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	490	313	-36,1%
Umsatzrendite (EBIT-Marge)	13,2%	3,2%	-10,1pp
Bereinigte ¹ Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)	15,0%	9,0%	-6,0pp
Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE)	12,6%	3,0%	-9,7pp

pp = Prozentpunkte

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Im ersten Halbjahr 2022 erhöhte sich der **Umsatz** des Unternehmensbereichs Laundry & Home Care nominal um 6,7 Prozent auf 3.494 Mio Euro. Während sich Wechselkurseffekte mit 0,7 Prozent positiv auswirkten, minderten Akquisitionen/Divestments den Umsatz um -1,5 Prozent. Organisch – das heißt bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen/Divestments – stieg der Umsatz preisbedingt um 7,4 Prozent. Das Volumen entwickelte sich hingegen rückläufig.

Umsatzveränderung

in Mio Euro	Q2/2022	1-6/2022
Umsatz	1.802	3.494
Anteil am Konzernumsatz	32%	32%
Veränderung zum Vorjahr	11,3%	6,7%
Wechselkurseffekte ¹	3,3%	0,7%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	8,0%	5,9%
Akquisitionen/Divestments ²	-2,1%	-1,5%
Organisch	10,1%	7,4%
Davon Preis	9,1%	9,6%
Davon Menge	1,0%	-2,2%

¹ Inklusive der Effekte aus der Anwendung von IAS 29 (Rechnungslegung in Hochinflationländern) für die Türkei.² Inklusive der Effekte aus der angekündigten Einstellung der Geschäftsaktivitäten in Russland und Belarus.

[Kennzahlen Henkel-Konzern](#)

[Überblick Halbjahres-Ergebnisse](#)

Konzernzwischenlagebericht

[Konzernzwischenabschluss](#)

[Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht](#)

[Versicherung der gesetzlichen
Vertreter](#)

[Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats](#)

[Mehrjahresübersicht](#)

[Impressum](#)

[Kontakte](#)

[Finanzkalender](#)

Das Geschäftsfeld **Waschmittel (Laundry Care)** verzeichnete ein zweistelliges organisches Umsatzwachstum, insbesondere getrieben durch eine zweistellige Entwicklung in den Kategorien Vollwaschmittel und Spezialwaschmittel. Hierbei erzielten unsere Kernmarke Persil, unsere amerikanische Marke all sowie unsere Feinwaschmittelmarke Perwoll jeweils zweistellige organische Wachstumsraten.

Im Geschäftsfeld **Reinigungsmittel (Home Care)** erzielten wir ein positives organisches Umsatzwachstum gegenüber dem ersten Halbjahr 2021, das durch eine pandemiebedingt erhöhte Nachfrage gekennzeichnet gewesen war. Diese Entwicklung wurde insbesondere durch ein sehr starkes Wachstum in der Kategorie WC-Reiniger und eine gute Entwicklung in der Kategorie Geschirrspülmittel getragen, unterstützt durch unsere Markenfamilien Bref, Pril und Somat. Die Kategorie Oberflächenreiniger entwickelte sich hingegen vor dem Hintergrund einer fortgesetzten Normalisierung der Nachfrage leicht rückläufig.

Mit einer organischen Umsatzentwicklung im zweistelligen Prozentbereich waren die **Wachstumsmärkte** im ersten Halbjahr 2022 Haupttreiber für das deutliche organische Wachstum des Unternehmensbereichs. In den Regionen Osteuropa und Lateinamerika erzielten wir jeweils einen prozentual zweistelligen Umsatzanstieg, die Region Afrika/Nahost zeigte ein deutliches Wachstum. In der Region Asien (ohne Japan) verzeichneten wir dagegen eine rückläufige Entwicklung.

Die **reifen Märkte** zeigten in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres insgesamt ein starkes organisches Umsatzwachstum. Diese Entwicklung wurde durch einen zweistelligen Anstieg der reifen Märkte der Region Asien/Pazifik sowie ein sehr starkes Wachstum in der Region Nordamerika getragen. Die Region Westeuropa erzielte ein gutes organisches Umsatzwachstum.

Das **bereinigte betriebliche Ergebnis** (bereinigtes EBIT) erreichte 313 Mio Euro und verringerte sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um -36,1 Prozent. Die **bereinigte Umsatzrendite** (bereinigte EBIT-Marge) lag bei 9,0 Prozent und damit unter dem Niveau des ersten Halbjahres 2021, insbesondere aufgrund einer geringeren Bruttomarge. Hier konnten erheblich gestiegene Preise für direkte Materialien nicht vollständig durch Absatzpreiserhöhungen kompensiert werden.

Die Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE) lag mit 3,0 Prozent unter Vorjahresniveau. Diese Entwicklung wurde durch den Rückgang des berichteten betrieblichen Ergebnisses beeinflusst – dieses war maßgeblich durch erheblich gestiegene Preise für direkte Materialien, Restrukturierungsaufwendungen bezogen auf die Schaffung des Unternehmensbereichs Consumer Brands sowie durch Wertminderungen im Zusammenhang mit der geplanten Veräußerung der Geschäftsaktivitäten in Russland und Belarus belastet. Das Nettoumlaufvermögen bezogen auf die Umsatzerlöse des zweiten Quartals stieg auf -5,0 Prozent.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

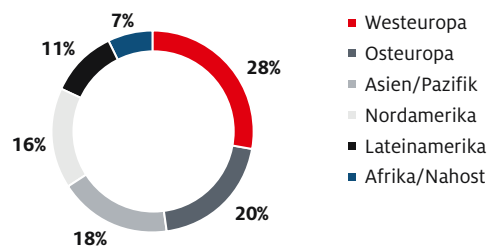
Kontakte

Finanzkalender

Mitarbeitende

Am 30. Juni 2022 beschäftigten wir rund 51.800 Mitarbeiter:innen (31. Dezember 2021: rund 52.450).

Mitarbeiter:innen nach Regionen



Stand: 30.6.2022

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

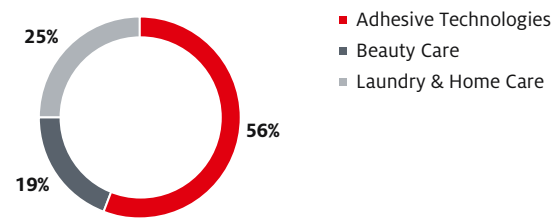
Finanzkalender

Forschung und Entwicklung

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres betrugen unsere Aufwendungen für Forschung und Entwicklung 282 Mio Euro (bereinigt um Restrukturierungsaufwendungen: 263 Mio Euro) nach 254 Mio Euro (bereinigt: 240 Mio Euro) im Vorjahreszeitraum. In Relation zum Umsatz bewegten sich die Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen sowie die bereinigten Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen mit 2,6 Prozent beziehungsweise 2,4 Prozent auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums.

Die Entwicklung von innovativen Produkten spielt für uns eine zentrale Rolle. Die im Geschäftsbericht 2021 ab Seite 131 beschriebene Forschungs- und Entwicklungsstrategie hat sich nicht verändert.

F&E-Aufwand nach Unternehmensbereichen



Stand: 30.6.2022

[Kennzahlen Henkel-Konzern](#)

[Überblick Halbjahres-Ergebnisse](#)

[Konzernzwischenlagebericht](#)

[Konzernzwischenabschluss](#)

[Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht](#)

[Versicherung der gesetzlichen
Vertreter](#)

[Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats](#)

[Mehrjahresübersicht](#)

[Impressum](#)

[Kontakte](#)

[Finanzkalender](#)

Vermögens- und Finanzlage

Vermögenslage

Im Vergleich zum Jahresende 2021 stieg die Bilanzsumme um 1,3 Mrd Euro auf 34,0 Mrd Euro.

Im **langfristigen Vermögen** erhöhten sich die Geschäfts- oder Firmenwerte und die Sonstigen immateriellen Vermögenswerte trotz Wertminderungen in Höhe von 172 Mio Euro um 815 Mio Euro, was insbesondere aus Währungseffekten resultierte. Die Sachanlagen stiegen in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres um 62 Mio Euro. Investitionen in Sachanlagen in Höhe von 247 Mio Euro sowie Zugängen von Nutzungsrechten an Leasinggegenständen (ohne Akquisitionen) in Höhe von 133 Mio Euro standen hier vor allem planmäßige Abschreibungen in Höhe von 297 Mio Euro, davon 72 Mio Euro aus Nutzungsrechten an Leasinggegenständen, sowie Wertminderungen in Höhe von 98 Mio Euro gegenüber. Darüber hinaus lagen die langfristigen Übrigen Vermögenswerte mit 548 Mio Euro über dem Wert am 31. Dezember 2021 (352 Mio Euro). Der Anstieg ergab sich maßgeblich aus einer höheren Überdeckung von Teilen unserer Pensionspläne.

Das **kurzfristige Vermögen** bewegte sich mit 10,6 Mrd Euro leicht über dem Niveau vom 31. Dezember 2021 (10,4 Mrd Euro). Während sich die Vorräte und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen im ersten Halbjahr 2022 um 426 Mio Euro beziehungsweise 492 Mio Euro erhöhten, verzeichneten wir insbesondere bei den kurzfristigen Sonstigen finanziellen Vermögenswerten einen deutlichen Rückgang (-498 Mio Euro). Dieser resultierte im Wesentlichen aus dem Abgang von finanziellen Investments, die in den Finanzforderungen an Fremde und Wertpapieren und Terminanlagen ausgewiesen wurden, sowie einem Rückgang der Forderungen gegen den Henkel Trust e.V. und externe Pensionsfonds. Darüber hinaus reduzierte sich im kurzfristigen Vermögen der Bestand an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten, wohingegen sich die Zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte aufgrund der geplanten Veräußerung der Geschäftstätigkeiten in Russland und Belarus um 468 Mio Euro erhöhten. Details zur Entwicklung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente erläutern wir im Rahmen der Finanzlage auf Seite 27. Weitere Informationen zur Entwicklung der Zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte sind im Anhang auf Seite 51 zu finden.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen
VertreterBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

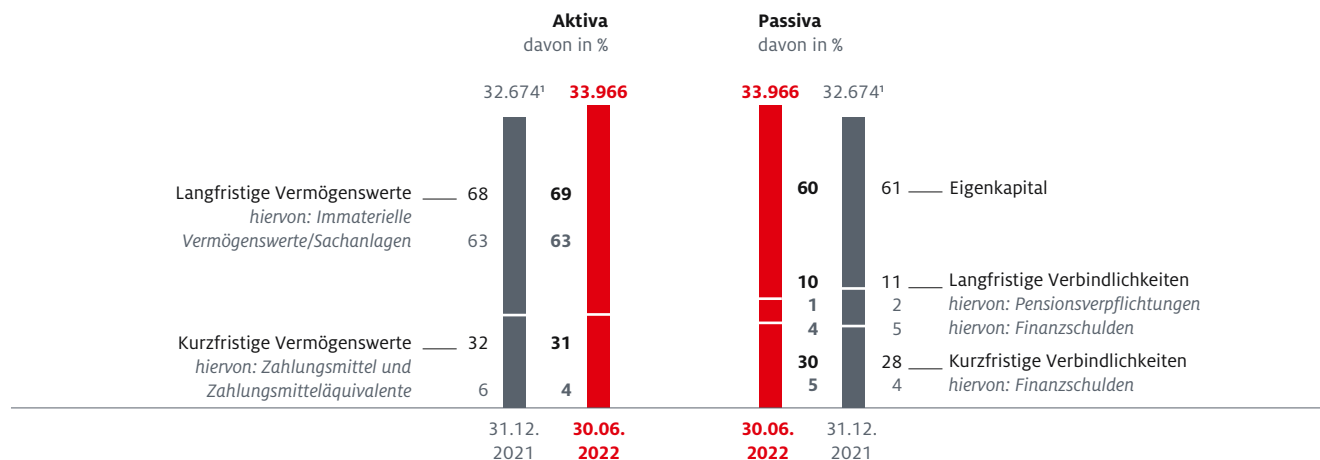
Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Bilanzstruktur

in Mio Euro

¹ Angepasst infolge der Aktualisierung der Kaufpreisallokation für die Anteile an der Swania International S.A.

Das **Eigenkapital** einschließlich der nicht beherrschenden Anteile erhöhte sich gegenüber dem Ende des Geschäftsjahres 2021 um 0,6 Mrd Euro auf 20,4 Mrd Euro. Eigenkapitalerhöhend wirkten sich hier vornehmlich der Halbjahresüberschuss in Höhe von 448 Mio Euro und die Währungsumrechnung der Abschlüsse unserer Tochtergesellschaften in Höhe von 1.127 Mio Euro aus. Einen gegenläufigen Effekt hatten insbesondere die Dividendenausschüttungen an die Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA im April 2022 sowie Dividendenzahlungen an nicht beherrschende Anteilseigner, die das Eigenkapital um insgesamt -797 Mio Euro minderten. Der Wert eigener Aktien hat sich aufgrund von Erwerben im Rahmen unseres Aktienrückkaufprogramms im ersten Halbjahr 2022 um 432 Mio Euro erhöht, denen die Ausgabe eigener Aktien mit Anschaffungskosten von 32 Mio Euro zur Erfüllung aktienbasierter Vergütungsprogramme gegenüberstand. Die einzelnen Einflüsse auf die Eigenkapitalentwicklung stellen wir auf den Seiten 38 und 39 tabellarisch dar.

Die **langfristigen Verbindlichkeiten** reduzierten sich um -0,2 Mrd Euro auf 3,4 Mrd Euro, was vor allem auf die Umgliederung einer Anleihe mit einem Nominalwert von 330 Mio Schweizer Franken aufgrund der verbleibenden Restlaufzeit von den langfristigen Finanzschulden in die kurzfristigen Finanzschulden zurückzuführen ist.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

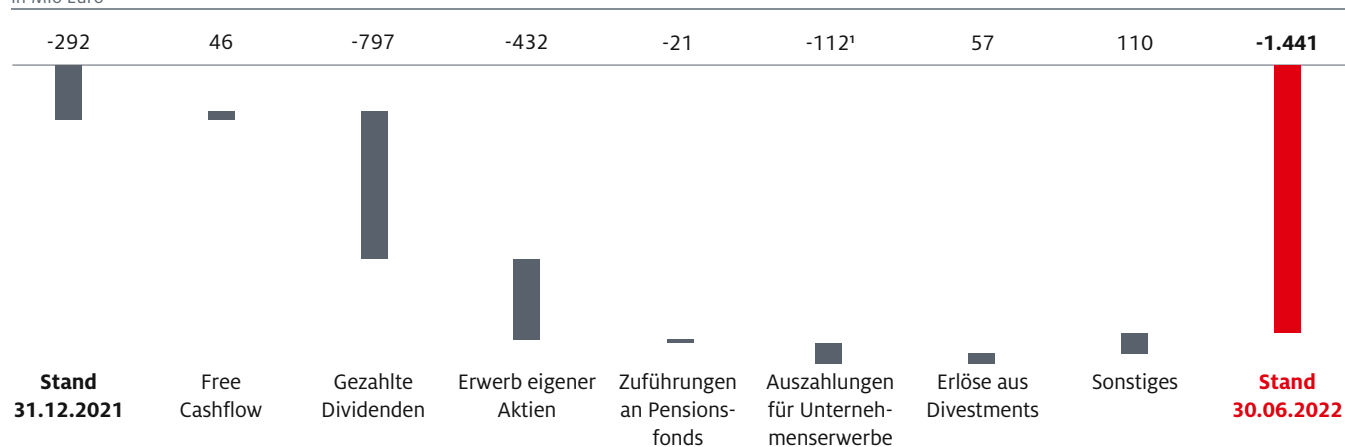
Finanzkalender

Die **kurzfristigen Verbindlichkeiten** erhöhten sich gegenüber dem Ende des Geschäftsjahres 2021 um 0,9 Mrd Euro auf insgesamt 10,2 Mrd Euro. Dies resultierte im Wesentlichen aus dem Zugang aus der Umgliederung der Anleihe aus den langfristigen Finanzschulden sowie aus der Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, die in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2022 um 389 Mio Euro gestiegen sind. Aufgrund des geplanten Verkaufs der Geschäftstätigkeiten in Russland und Belarus wurden die zugehörigen Verbindlichkeiten am 30. Juni 2022 als Zur Veräußerung gehaltene Verbindlichkeiten ausgewiesen, was jedoch hauptsächlich zu einer Verschiebung innerhalb der als kurzfristig ausgewiesenen Verbindlichkeiten geführt hat.

Unsere **Nettofinanzposition¹** beläuft sich zum 30. Juni 2022 auf -1.441 Mio Euro (31. Dezember 2021: -292 Mio Euro).

Nettofinanzposition

in Mio Euro



¹ Einschließlich Auszahlungen für den Erwerb von nicht beherrschenden Anteilen bei bereits bestehender Kontrolle.

¹ Die Nettofinanzposition ist definiert als Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zuzüglich kurzfristig monetisierbarer Wertpapiere und Terminanlagen und gestellter finanzieller Sicherheiten abzüglich der Finanzschulden sowie zuzüglich positiver und abzüglich negativer Marktwerte der derivativen Finanzinstrumente.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

 Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

 Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Nettofinanzposition

in Mio Euro	
30. Juni 2021	-1.035
31. Dezember 2021	-292
30. Juni 2022	-1.441

Finanzlage

Der **Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit** lag im ersten Halbjahr 2022 mit 177 Mio Euro deutlich unter dem Vergleichswert des Vorjahreszeitraums (685 Mio Euro). Der geringere Cashflow resultierte trotz höherer nicht zahlungswirksamer Abschreibungen und Wertminderungen vor allem aus dem gegenüber den ersten sechs Monaten 2021 um 612 Mio Euro geringeren betrieblichen Ergebnis sowie aus einem Anstieg des Nettoumlaufvermögens¹, der sich insbesondere aus dem gestiegenen Bestand an Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie einem höheren Bestand an Vorräten ableitete. Die Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen führte gegenüber dem Vorjahreszeitraum zu einer stärkeren Verbesserung des Cashflows aus laufender Geschäftstätigkeit, wodurch die zuvor genannten Effekte aber nur teilweise kompensiert werden konnten. Das Nettoumlaufvermögen bezogen auf die Umsatzerlöse des zweiten Quartals hat sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 1,6 Prozentpunkte von 3,6 Prozent auf 5,2 Prozent erhöht.

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2022 ergab sich im **Cashflow aus Investitionstätigkeit** ein Mittelzufluss in Höhe von 120 Mio Euro, während der Henkel-Konzern im Vorjahreszeitraum einen Mittelzufluss in Höhe von 228 Mio Euro verzeichnet hatte. Der Unterschied ist durch höhere Erlöse aus der Veräußerung von Tochterunternehmen, sonstigen Geschäftseinheiten und Beteiligungen im Vorjahr bedingt. Erläuterungen zu den in den ersten sechs Monaten des Jahres 2022 getätigten Divestments sind im Abschnitt „Akquisitionen und Divestments“ auf Seite 29 zu finden.

Im **Cashflow aus Finanzierungstätigkeit** lag der Mittelabfluss mit -1.234 Mio Euro im ersten Halbjahr 2022 leicht über dem Vergleichswert des ersten Halbjahres 2021 (-1.151 Mio Euro). Während der Mittelabfluss im Vorjahreszeitraum vor allem auf die Rückzahlung der Verbindlichkeiten aus Commercial Paper zurückzuführen war, haben im aktuellen Jahr vorrangig Auszahlungen für den Erwerb eigener Aktien den Cashflow aus Finanzierungstätigkeit belastet.

¹ Vorräte zuzüglich geleisteter Anzahlungen und Forderungen gegen Kunden und Lieferanten abzüglich Verbindlichkeiten gegenüber Kunden und Lieferanten sowie kurzfristiger Vertriebsrückstellungen.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

 Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

 Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Die **Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente** sind im Vergleich zum 31. Dezember 2021 um -906 Mio Euro auf 1.210 Mio Euro gesunken.

Der **Free Cashflow** in Höhe von 46 Mio Euro lag unter dem Wert des ersten Halbjahres 2021 (471 Mio Euro), was insbesondere auf den im Berichtsjahr niedrigeren Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit zurückzuführen ist.

Die Entwicklung der Finanzlage wird in der Konzernkapitalflussrechnung auf den Seiten 40 und 41 im Einzelnen dargestellt.

Finanzkennzahlen

	31.12.2021	30.6.2022
Leverage		
Nettofinanzposition (erweitert)*(-)/EBITDA	0,4	0,9
Zinsdeckungsfaktor		
EBITDA/Finanzergebnis ² exklusive Beteiligungsergebnis	49,2	29,8
Eigenkapitalquote		
Eigenkapital/Bilanzsumme	60,6%	60,0%

¹ Im Rahmen der Erweiterung werden die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen, Leasingverbindlichkeiten und die übrigen finanziellen Verbindlichkeiten zur Nettofinanzposition abgezogen. Die Forderungen gegen den Henkel Trust e.V. und externe Pensionsfonds werden addiert.

² Im Jahr 2022 bereinigtes Finanzergebnis (siehe Erläuterungen auf Seite 11).

Der Leverage betrug im ersten Halbjahr 2022 0,9 im Vergleich zu 0,4 zum Ende des Vorjahres. Der Zinsdeckungs-faktor liegt nach 49,2 im Geschäftsjahr 2021 im Berichtsjahr bei 29,8. Die Eigenkapitalquote belief sich zum 30. Juni 2022 auf 60,0 Prozent (Vorjahr: 60,6 Prozent).

Unser Langfrist-Rating liegt weiterhin bei „A flat“ (Standard & Poor’s), „A2“ (Moody’s) beziehungsweise „A“ (Scope Ratings).

Investitionen

Die Investitionen in Sachanlagen bestehender Geschäfte betragen 247 Mio Euro nach 292 Mio Euro im ersten Halbjahr 2021. In Immaterielle Vermögenswerte haben wir 22 Mio Euro investiert (Vorjahr: 29 Mio Euro). Den Großteil der Investitionssumme haben wir für Erweiterungsinvestitionen, Innovationen und Rationalisierungsmaßnahmen aufgewandt, zum Beispiel für den Ausbau unserer Produktionskapazität, die Einführung innovativer Produktlinien sowie für die Optimierung unserer Supply Chain.

Große Einzelprojekte des Jahres 2022 waren bisher:

- Erweiterung der Sulfierkapazitäten zur Tensidherstellung, USA (Laundry & Home Care),
- Umstellung der Verpackung von Flüssigwaschmitteln auf recycelte Kunststoffe (Laundry & Home Care),
- Bau eines Innovationszentrums in Düsseldorf (Adhesive Technologies).

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

 Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

 Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Regional verteilten sich die Investitionen größtenteils auf Europa sowie Nordamerika.

Investitionen im ersten Halbjahr 2022

in Mio Euro	Bestehendes Geschäft	Akquisitionen	Gesamt
Immaterielle Vermögenswerte	22	-	22
Sachanlagen	247	-	247
Summe	269	-	269

Nutzungsrechte an Leasinggegenständen

Als Leasingnehmer geht Henkel im Rahmen seiner Geschäftstätigkeit verschiedene Leasingverhältnisse ein. Im ersten Halbjahr 2022 hat der Henkel-Konzern Zugänge von Nutzungsrechten an Leasinggegenständen in den Sachanlagen in Höhe von 133 Mio Euro (Vorjahr: 109 Mio Euro) erfasst.

Akquisitionen und Divestments

Im ersten Halbjahr 2022 hat Henkel eine Vereinbarung über den Erwerb des Friseurgeschäfts von Shiseido in Asien/Pazifik unterzeichnet. Der Vollzug der Transaktion hat nach dem Bilanzstichtag, am 1. Juli 2022, über die Akquisition der Mehrheit der Anteile an einer japanischen und sämtlicher Anteile einer thailändischen Gesellschaft sowie den Erwerb verschiedener Vermögenswerte stattgefunden.

Zudem haben wir mit Wirkung zum 31. März 2022 sämtliche noch ausstehenden Anteile an unserer US-amerikanischen Tochtergesellschaft eSalon.com LLC von dem bisherigen Minderheitsgesellschafter erworben.

Weiterhin liegt ein wesentlicher Bestandteil der künftigen Ausrichtung des Henkel-Konzerns in einem aktiven Portfoliomanagement. Dazu gehören als integraler Bestandteil unserer Strategie sowohl Akquisitionen als auch der Verkauf von Markenrechten und Geschäften.

Im Zuge dessen haben wir im Unternehmensbereich Adhesive Technologies mit Wirkung zum 1. Juni 2022 das globale Geschäft mit Lötmitteln veräußert.

Im Bereich Beauty Care hat der Henkel-Konzern zum 1. Juni 2022 das lateinamerikanische Konsumentengeschäft mit den Haarpflegemarken Pert, Funk und Linea Natural verkauft.

Der Unternehmensbereich Laundry & Home Care hat am 15. Februar 2022 das Geschäft mit Reinigungstüchern der in Europa vertriebenen Marke Ballerina sowie zum 2. Mai 2022 das europäische Geschäft mit Lufterfrischern der Marken Croc odor und Iba veräußert.

Aus den zuvor genannten Transaktionen resultiert kein wesentlicher Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Ausblick

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Der Ausblick zur Entwicklung der Weltwirtschaft beruht auf Angaben von IHS Markit.

Nach aktueller Einschätzung wird für das Jahr 2022 von einem positiven Weltwirtschaftswachstum ausgegangen. Für das zweite Halbjahr 2022 wird dabei erwartet, dass die Auswirkungen des russischen Krieges in der Ukraine weiterhin merklich zu spüren sein werden und sich der hohe Inflations- sowie Kostendruck infolge der erheblichen Lieferkettenprobleme, Logistik- und Materialengpässe fortsetzt. Gemessen am Bruttoinlandsprodukt geht IHS Markit für das Jahr 2022 von einem moderaten Anstieg um rund 3 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum aus.

Für die reifen Märkte rechnet IHS Markit mit einem Wachstum der Wirtschaftsleistung um etwa 2 Prozent. Dabei liegt der erwartete Anstieg für Westeuropa bei etwa 2,5 Prozent, in Nordamerika bei etwa 1,5 Prozent. Für die japanische Wirtschaftsleistung wird ein Wachstum von rund 2 Prozent erwartet.

Für die Wachstumsmärkte wird im Gesamtjahr 2022 mit einem Anstieg der Wirtschaftsleistung um etwa 3,5 Prozent gerechnet. Für Asien (ohne Japan) geht IHS Markit von einem Wachstum um rund 4 Prozent aus, für die Region Afrika/Nahost wird eine Steigerung von etwa 5,5 Prozent und für Lateinamerika von etwa 2 Prozent erwartet. Für Osteuropa wird aufgrund der Auswirkungen des russischen Krieges in der Ukraine ein Rückgang der Wirtschaftsleistung um etwa -2,5 Prozent erwartet.

Für das Gesamtjahr 2022 wird weltweit von einer Inflation in Höhe von rund 7 Prozent ausgegangen, merklich über dem Niveau von 2021. Während IHS Markit für die reifen Märkte von einer Steigerung des Preisniveaus um etwa 7 Prozent ausgeht, wird für die Wachstumsmärkte mit einer Inflation von etwa 7,5 Prozent gerechnet.

Wir gehen davon aus, dass die Preise für direkte Materialien (Rohstoffe, Verpackungen, bezogene Waren und Leistungen) 2022 im Vergleich zum Durchschnittswert des Vorjahres im mittleren Zwanzig-Prozent-Bereich ansteigen werden.

Wir erwarten weiterhin volatile Währungsmärkte. Im Jahresdurchschnitt 2022 gehen wir im Vergleich zum Jahr 2021 von einer gemischten Entwicklung der bedeutenden Währungen in den Wachstumsmärkten aus. Wir erwarten einen stärkeren US-Dollar gegenüber dem Euro.

Branchenentwicklung

IHS Markit erwartet, dass die privaten Konsumausgaben im Jahr 2022 weltweit moderat um etwa 3 Prozent ansteigen werden. Dabei wird davon ausgegangen, dass die Konsument:innen in den reifen Märkten ihre Ausgaben um etwa 3 Prozent erhöhen. Auch für die Wachstumsmärkte wird ein Anstieg um rund 3 Prozent erwartet, wobei die Entwicklung in den Regionen unterschiedlich sein dürfte. Während IHS Markit für Asien (ohne Japan) und Lateinamerika von einer Steigerung der privaten Konsumausgaben ausgeht, wird für Osteuropa ein Rückgang der Konsumausgaben von rund -2 Prozent erwartet.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Für den Index der Industrieproduktion (IPX) wird im Vergleich zum Vorjahr global ein Anstieg von etwa 3,5 Prozent erwartet. Sowohl in den reifen Märkten als auch in den Wachstumsmärkten prognostiziert IHS Markit ein Wachstum des IPX in etwa dieser Größenordnung.

Risiken und Chancen

Bezüglich der Darstellung der wesentlichen Risiko- und Chancenfelder sowie unseres Risikomanagementsystems verweisen wir auf die Seiten 149 bis 169 des Geschäftsberichts 2021.

Im ersten Halbjahr 2022 hat sich die geopolitische Situation, insbesondere durch den Krieg in der Ukraine, erheblich verschlechtert mit negativen Folgen für das gesamtwirtschaftliche Umfeld. Zusätzlich zu den COVID-19-Restriktionen in China hat der Krieg in der Ukraine die angespannte Situation an den Rohstoffmärkten und in den globalen Lieferketten erheblich verschlechtert. Eine weitere Verknappung der Gaslieferungen aus Russland würde die Lage verschärfen. Von den Auswirkungen dieser Situation sind viele Bereiche bei Henkel betroffen. Der Bereich Beschaffung ist erheblich durch steigende Preise und Verknappungen beeinflusst. Weitere Risiken ergeben sich auch durch mögliche Produktionsstopps oder unterbrochene Lieferketten sowie durch eine rückläufige Nachfrage, beispielsweise seitens der Automobilindustrie bedingt durch den globalen Halbleitermangel. Die geopolitischen Risiken, das heißt, der mögliche Verlust von Vermögenswerten aufgrund wesentlicher politischer Ereignisse, haben sich ebenfalls verstärkt. Bereichsübergreifende Taskforces beobachten die aktuelle Situation genau und wirken den Risiken mit angemessenen Maßnahmen möglichst frühzeitig entgegen.

Im Vergleich zur Darstellung im Geschäftsbericht 2021 veränderte sich innerhalb der Bewertungskategorien die Eintrittswahrscheinlichkeit bei den geopolitischen Risiken von niedrig auf moderat, bei den Beschaffungsmarktrisiken von moderat auf hoch und bei den Währungsrisiken von moderat auf niedrig. Darüber hinaus ergaben sich im Berichtszeitraum gegenüber der Darstellung im Geschäftsbericht 2021 keine wesentlichen Änderungen.

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts sind keine Risiken im Zusammenhang mit der zukünftigen Entwicklung erkennbar, die den Fortbestand der Henkel AG & Co. KGaA, eines wesentlichen einbezogenen Unternehmens oder des Konzerns gefährden könnten.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Ausblick des Henkel-Konzerns für 2022

Unter Berücksichtigung der Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr 2022 und der Annahmen zum Geschäftsverlauf in den verbleibenden zwei Quartalen hat der Vorstand der Henkel AG & Co. KGaA entschieden, die Prognose für das Gesamtjahr zu aktualisieren.

Für das Geschäftsjahr 2022 wird nach aktueller Einschätzung von einer insgesamt positiven Entwicklung der industriellen Nachfrage ausgegangen sowie von einer sich weiter normalisierenden Konsumentennachfrage in für Henkel wesentlichen Bereichen des Konsumgütergeschäfts. Für die gesamtwirtschaftliche Entwicklung wird in der zweiten Jahreshälfte eine abgeschwächte Wachstumsdynamik erwartet. Zudem dürften Henkel und einige wichtige Abnehmerindustrien weiterhin durch die Knappheit an den Rohstoffmärkten beeinträchtigt sein. Gleichzeitig haben für Henkel wesentliche Rohstoffe und Logistikdienstleistungen auf breiter Basis erhebliche Preisanstiege verzeichnet. Hierbei haben die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine die bereits deutlich angespannte Situation an den globalen Rohstoff- und Logistikmärkten weiter verschärft. Das insgesamt inflationäre Umfeld ist von einem hohen Maß an Volatilität und Unsicherheit gekennzeichnet.

Dabei gehen wir davon aus, dass es keine neuen pandemiebedingten weitreichenden Geschäfts- und Produktionsschließungen in Industrie und Handel geben wird und sich die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine nicht wesentlich verschärfen werden. Zudem liegt der Prognose die Annahme zugrunde, dass es zu keinen Produktionsabstellungen in der Industrie aufgrund einer Gasmangellage in Europa kommen wird.

Unter Berücksichtigung dieser Faktoren erwarten wir für den Henkel-Konzern im Geschäftsjahr 2022 ein organisches Umsatzwachstum von 4,5 bis 6,5 Prozent (vorher: 3,5 bis 5,5 Prozent).

Für den Unternehmensbereich Adhesive Technologies gehen wir unverändert von einem organischen Umsatzwachstum in der Bandbreite von 8,0 bis 10,0 Prozent aus. Für den Unternehmensbereich Beauty Care wird nun eine organische Umsatzentwicklung von -3,0 bis -1,0 Prozent erwartet (vorher: -5,0 bis -3,0 Prozent). Dabei ist die Entwicklung wie angekündigt im Wesentlichen bedingt durch bereits entschiedene und in Umsetzung befindliche Maßnahmen zur Verbesserung des Portfolios, einschließlich der Einstellung von Aktivitäten, die nicht zum künftigen Kerngeschäft gehören werden. Für Laundry & Home Care gehen wir nun von einem organischen Umsatzwachstum in der Bandbreite von 4,0 bis 6,0 Prozent aus (vorher: 2,0 bis 4,0 Prozent).

Vor dem Hintergrund der Entscheidung, die Geschäftsaktivitäten in Russland und Belarus nicht fortzuführen, sind diese Länder seit dem zweiten Quartal aus dem organischen Umsatzwachstum von Henkel exkludiert.

[Kennzahlen Henkel-Konzern](#)

[Überblick Halbjahres-Ergebnisse](#)

[Konzernzwischenlagebericht](#)

[Konzernzwischenabschluss](#)

[Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht](#)

[Versicherung der gesetzlichen
Vertreter](#)

[Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats](#)

[Mehrjahresübersicht](#)

[Impressum](#)

[Kontakte](#)

[Finanzkalender](#)

Aus den im Jahr 2021 getätigten Akquisitionen und Divestments sowie einschließlich der Effekte aus der Aufgabe der Geschäftsaktivitäten in Russland und Belarus erwarten wir einen negativen Einfluss im niedrigen bis mittleren einstelligen Prozentbereich auf das Wachstum der nominalen Umsatzerlöse des Henkel-Konzerns. Effekte aus zusätzlichen Veräußerungen und Einstellungen von Geschäftsaktivitäten, Marken und Kategorien im Rahmen unseres aktiven Portfoliomanagements über die bereits in Umsetzung befindlichen Einstellungen von Aktivitäten im Unternehmensbereich Beauty Care hinaus sind in der Prognose nicht abgebildet. Aus der Umrechnung von Umsatzerlösen in Fremdwährung erwarten wir einen positiven Einfluss im niedrigen bis mittleren einstelligen Prozentbereich (vorher: niedriger einstelliger Prozentbereich).

Neben den Auswirkungen aus der Aufgabe der Geschäftsaktivitäten in Russland und Belarus belasten drastisch steigende Preise für direkte Materialien und Logistik die Ergebnisentwicklung. Hier erwarten wir für das Jahr 2022 im Durchschnitt gegenüber dem Vorjahr unverändert einen Anstieg im mittleren Zwanzig-Prozent-Bereich. Dabei gehen wir davon aus, dass wir diese im laufenden Geschäftsjahr durch weitere erwartete Preissteigerungen in Kombination mit unserer strikten Kostendisziplin nicht vollständig kompensieren können.

Für den Henkel-Konzern wird unverändert von einer bereinigten Umsatzrendite (EBIT-Marge) in der Bandbreite von 9,0 bis 11,0 Prozent ausgegangen. Dabei erwarten wir weiterhin für den Unternehmensbereich Adhesive Technologies eine bereinigte Umsatzrendite in der Bandbreite von 13,0 bis 15,0 Prozent, für den Bereich Beauty Care eine bereinigte Umsatzrendite in der Bandbreite von 5,0 bis 7,0 Prozent und für den Unternehmensbereich Laundry & Home Care eine bereinigte Umsatzrendite zwischen 7,0 und 9,0 Prozent.

Für das bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie (EPS) bei konstanten Wechselkursen wird weiterhin ein Rückgang in der Bandbreite von -35 bis -15 Prozent erwartet.

Darüber hinaus haben wir für 2022 die folgenden Erwartungen:

- Restrukturierungsaufwendungen zwischen 450 und 500 Mio Euro. Dies beinhaltet auch Aufwendungen im Zusammenhang mit der Zusammenführung der Unternehmensbereiche Laundry & Home Care und Beauty Care;
- Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und Immaterielle Vermögenswerte in Höhe von rund 700 Mio Euro (vorher: 700 bis 800 Mio Euro).

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen
VertreterBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Konzernbilanz

Aktiva

in Mio Euro	30.6.2021 ¹	%	31.12.2021 ²	%	30.6.2022	%
Geschäfts- oder Firmenwerte	12.649	41,1	13.157	40,3	13.908	40,9
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	3.628	11,8	3.490	10,7	3.553	10,5
Sachanlagen	3.847	12,5	3.909	12,0	3.971	11,7
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	148	0,5	161	0,5	189	0,6
Übrige Vermögenswerte	341	1,1	352	1,1	548	1,6
Aktive latente Steuern	905	2,9	1.195	3,7	1.216	3,6
Langfristige Vermögenswerte	21.519	70,0	22.264	68,1	23.385	68,8
Vorräte	2.520	8,2	2.629	8,0	3.055	9,0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.576	11,6	3.456	10,6	3.948	11,6
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	853	2,8	1.209	3,7	711	2,1
Ertragsteuererstattungsansprüche	188	0,6	340	1,0	438	1,3
Übrige Vermögenswerte	554	1,8	601	1,8	692	2,0
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.498	4,9	2.116	6,5	1.210	3,6
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	52	0,2	58	0,2	527	1,6
Kurzfristige Vermögenswerte	9.241	30,0	10.410	31,9	10.581	31,2
Aktiva insgesamt	30.759	100,0	32.674	100,0	33.966	100,0

¹ Seit dem Ende des Geschäftsjahres 2021 werden sämtliche Ertragsteuererstattungsansprüche und Forderungen aus ertragsteuerlichen Nebenleistungen als kurzfristige Vermögenswerte ausgewiesen. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst. Zudem erfolgte eine Anpassung infolge der Aktualisierung der Kaufpreisallokation für die Anteile an der Henkel Beauty & IB Holding GmbH, deren Tochtergesellschaften das Geschäft mit den Marken HelloBody, Banana Beauty und Mermaid+Me betreiben.

² Angepasst infolge der Aktualisierung der Kaufpreisallokation für die Anteile an der Swania International S.A.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen
VertreterBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Konzernbilanz**Passiva**

in Mio Euro	30.6.2021 ¹	%	31.12.2021 ²	%	30.6.2022	%
Gezeichnetes Kapital	438	1,4	438	1,3	438	1,3
Kapitalrücklage	652	2,1	652	2,0	652	1,9
Eigene Aktien	-91	-0,3	-91	-0,3	-491	-1,4
Gewinnrücklagen	19.445	63,2	20.360	62,3	20.216	59,5
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	-2.062	-6,7	-1.644	-5,0	-509	-1,5
Eigenkapital der Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA	18.382	59,8	19.715	60,3	20.307	59,8
Nicht beherrschende Anteile	93	0,3	79	0,2	81	0,2
Eigenkapital	18.475	60,1	19.794	60,6	20.388	60,0
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	501	1,6	510	1,6	450	1,3
Sonstige Rückstellungen	359	1,2	326	1,0	302	0,9
Finanzschulden	1.724	5,6	1.543	4,7	1.243	3,7
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	673	2,2	501	1,5	575	1,7
Übrige Verbindlichkeiten	28	0,1	14	0,0	14	0,0
Passive latente Steuern	631	2,1	717	2,2	784	2,3
Langfristige Verbindlichkeiten	3.916	12,7	3.611	11,1	3.368	9,9
Sonstige Rückstellungen	1.882	6,1	2.064	6,3	1.997	5,9
Finanzschulden	1.052	3,4	1.295	4,0	1.680	4,9
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.218	13,7	4.385	13,4	4.774	14,1
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	380	1,2	416	1,3	371	1,1
Übrige Verbindlichkeiten	401	1,3	412	1,3	534	1,6
Ertragsteuerverbindlichkeiten	436	1,4	697	2,1	626	1,8
Zur Veräußerung gehaltene Verbindlichkeiten	-	-	-	-	228	0,7
Kurzfristige Verbindlichkeiten	8.368	27,2	9.268	28,4	10.211	30,1
Passiva insgesamt	30.759	100,0	32.674	100,0	33.966	100,0

¹ Seit dem Ende des Geschäftsjahres 2021 werden neben sämtlichen Ertragsteuerverbindlichkeiten auch alle Rückstellungen und Verbindlichkeiten für ertragsteuerliche Nebenleistungen als kurzfristige Rückstellungen beziehungsweise kurzfristige Verbindlichkeiten ausgewiesen. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst. Zudem erfolgte eine Anpassung infolge der Aktualisierung der Kaufpreisallokation für die Anteile an der Henkel Beauty & IB Holding GmbH, deren Tochtergesellschaften das Geschäft mit den Marken HelloBody, Banana Beauty und Mermaid+Me betreiben.

² Angepasst infolge der Aktualisierung der Kaufpreisallokation für die Anteile an der Swania International S.A.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen
VertreterBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung

Erstes Halbjahr

in Mio Euro	1-6/2021	%	1-6/2022	%	+/-
Umsatzerlöse	9.926	100,0	10.913	100,0	9,9%
Kosten der umgesetzten Leistungen	-5.342	-53,8	-6.397	-58,6	19,7%
Bruttoergebnis vom Umsatz	4.584	46,2	4.516	41,4	-1,5%
Marketing- und Vertriebsaufwendungen	-2.580	-26,0	-2.963	-27,1	14,8%
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-254	-2,6	-282	-2,6	11,2%
Verwaltungsaufwendungen	-484	-4,9	-549	-5,0	13,4%
Sonstige betriebliche Erträge	115	1,2	87	0,8	-24,6%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-85	-0,9	-125	-1,1	47,1%
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.296	13,1	684	6,3	-47,2%
Zinsertrag	13	0,1	14	0,1	6,2%
Zinsaufwand	-22	-0,2	-24	-0,2	10,8%
Sonstiges Finanzergebnis	-21	-0,2	-60	-0,5	>100%
Beteiligungsergebnis	0	0,0	0	0,0	-98,0%
Finanzergebnis	-29	-0,3	-70	-0,6	>100%
Ergebnis vor Steuern	1.267	12,8	614	5,6	-51,5%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-321	-3,2	-167	-1,5	-48,1%
Steuerquote in %	25,3		27,1		
Halbjahresüberschuss	947	9,5	448	4,1	-52,7%
Auf nicht beherrschende Anteile entfallend	5	0,0	1	0,0	-82,7%
Auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	942	9,5	447	4,1	-52,5%
Ergebnis je Stammaktie – unverwässert und verwässert	2,17		1,03		-52,5%
Ergebnis je Vorzugsaktie – unverwässert und verwässert	2,18		1,04		-52,3%

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

 Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

 Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Konzerngesamtergebnisrechnung

Erstes Halbjahr

in Mio Euro	1-6/2021	1-6/2022
Halbjahresüberschuss	947	448
Zukünftig möglicherweise zu reklassifizierende Ergebnisse:		
Unterschied aus Währungsumrechnung und Inflationsanpassung gemäß IAS 29	344	1.127
Gewinne/Verluste aus derivativen Finanzinstrumenten (Hedge-Rücklage)	-48	8
Gewinne/Verluste aus Fremdkapitalinstrumenten	0	0
Ertragsteuern auf diese Posten	7	-3
Zukünftig nicht zu reklassifizierende Ergebnisse:		
Neubewertung der Nettoschuld aus leistungsorientierten Pensionsplänen	165	274
Gewinne/Verluste aus Eigenkapitalinstrumenten	2	7
Ertragsteuern auf diese Posten	-22	-98
Sonstiges Ergebnis (nach Steuern)	448	1.315
Gesamtergebnis der Periode	1.395	1.763
auf nicht beherrschende Anteile entfallend	-	6
auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	1.395	1.757

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen
VertreterBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung

Erstes Halbjahr

	Gezeichnetes Kapital		Kapitalrücklage	Eigene Aktien	Gewinnrücklagen	Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals			Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA	Nicht beherrschende Anteile	Gesamt
	Stammaktien	Vorzugsaktien				Rücklage Währungs-umrechnung	Hedge-Rücklage	Rücklage „Eigenkapital und Fremdkapitalinstrumente“			
in Mio Euro											
Stand 1.1.2021¹	260	178	652	-91	19.150	-2.206	-164	-3	17.776	95	17.870
Halbjahresüberschuss	-	-	-	-	942	-	-	-	942	5	947
Sonstiges Ergebnis (nach Steuern)	-	-	-	-	142	349	-41	3	453	-5	448
Gesamtergebnis der Periode	-	-	-	-	1.084	349	-41	3	1.395	0	1.395
Ausschüttungen	-	-	-	-	-798	-	-	-	-798	-2	-800
Anteilsbasierte Vergütungen	-	-	-	-	-22	-	-	-	-22	-	-22
Sonstige neutrale Veränderungen	-	-	-	-	31	-	-	-	31	-	31
Eigenkapital-Transaktionen mit Anteilseignern	-	-	-	-	-789	-	-	-	-789	-2	-791
Stand 30.6.2021	260	178	652	-91	19.445	-1.857	-205	0	18.382	93	18.475

FORTSETZUNG DER TABELLE AUF DER NÄCHSTEN SEITE

Kennzahlen Henkel-Konzern	Gezeichnetes Kapital		Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals						Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA	Nicht beherrschende Anteile	Gesamt	
	Stammaktien	Vorzugsaktien	Kapitalrücklage	Eigene Aktien	Gewinnrücklagen	Rücklage Währungsumrechnung	Hedge-Rücklage	Rücklage „Eigenkapital und Fremdkapitalinstrumente“				
Überblick Halbjahres-Ergebnisse												
Konzernzwischenlagebericht												
Konzernzwischenabschluss												
	in Mio Euro											
Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht	Stand 31.12.2021	260	178	652	-91	20.360	-1.445	-212	13	19.715	79	19.794
	Umstellungseffekt aus der Erstanwendung von IAS 29	-	-	-	-	38	-	-	-	38	-	38
	Stand 1.1.2022	260	178	652	-91	20.398	-1.445	-212	13	19.753	79	19.832
Versicherung der gesetzlichen Vertreter	Halbjahresüberschuss	-	-	-	-	447	-	-	-	447	1	448
	Sonstiges Ergebnis (nach Steuern)	-	-	-	-	176	1.122	5	7	1.310	5	1.315
Bericht des Prüfungsausschusses des Aufsichtsrats	Gesamtergebnis der Periode	-	-	-	-	623	1.122	5	7	1.757	6	1.763
	Ausschüttungen	-	-	-	-	-795	-	-	-	-795	-2	-797
Mehrjahresübersicht	Anteilsbasierte Vergütungen	-	-	-	-	-68	-	-	-	-68	-	-68
Impressum	Änderung der Beteiligungsquote an Tochterunternehmen bei bestehender Kontrolle	-	-	-	-	2	-	-	-	2	-2	-
Kontakte	Erwerb eigener Aktien	-	-	-	-	-432	-	-	-	-432	-	-432
Finanzkalender	Verwendung eigener Aktien	-	-	-	-	32	-	-	-	60	-	60
	Sonstige neutrale Veränderungen	-	-	-	-	28	-	-	-	28	-	28
	Eigenkapital-Transaktionen mit Anteilseignern	-	-	-	-	-400	-	-	-	-1.205	-4	-1.209
	Stand 30.6.2022	260	178	652	-491	20.216	-323	-207	20	20.307	81	20.388

¹ Anpassung infolge der Aktualisierung der Kaufpreisallokation für die Anteile an der Henkel Beauty & IB Holding GmbH, deren Tochtergesellschaften das Geschäft mit den Marken HelloBody, Banana Beauty und Mermaid+Me betreiben.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen
VertreterBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Konzernkapitalflussrechnung

Erstes Halbjahr

in Mio Euro	1-6/2021	1-6/2022
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.296	684
Gezahlte Ertragsteuern	-364	-359
Abschreibungen/Wertminderungen und Zuschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte ¹	380	639
Gewinne/Verluste aus dem Abgang von Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen sowie aus Divestments	-36	-33
Veränderung der Vorräte	-286	-514
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-447	-554
Veränderung sonstiger Vermögenswerte	-63	-76
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	194	391
Veränderung anderer Verbindlichkeiten, Rückstellungen und sonstiger Passiva	10	-1
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	685	177
Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen einschließlich geleisteter Anzahlungen	-312	-273
Investitionen in Tochterunternehmen und sonstige Geschäftseinheiten	0	-0
Investitionen in assoziierte Unternehmen und sonstige Beteiligungen	-8	-6
Erlöse aus der Veräußerung von Tochterunternehmen, sonstigen Geschäftseinheiten und Beteiligungen	211	57
Erlöse aus der Veräußerung von Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	10	8
Einzahlungen aus Finanzforderungen an Dritte	0	-
Veränderung der sonstigen kurzfristigen finanziellen Vermögenswerte	327	335
Cashflow aus Investitionstätigkeit	228	120
Dividenden Henkel AG & Co. KGaA	-798	-795
Dividenden an nicht beherrschende Anteilseigner	-2	-2
Erhaltene Zinsen	14	13
Gezahlte Zinsen ²	-21	-22
<i>Dividenden und gezahlte und erhaltene Zinsen</i>	<i>-807</i>	<i>-806</i>
Sonstige Veränderung der Finanzschulden	-421	-19
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-76	-71
Zuführungen an Pensionsfonds	-21	-21
Sonstige Veränderung Pensionsverpflichtungen ³	172	214

FORTSETZUNG DER TABELLE AUF DER NÄCHSTEN SEITE

Kennzahlen Henkel-Konzern
Überblick Halbjahres-Ergebnisse
Konzernzwischenlagebericht
Konzernzwischenabschluss
Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht
Versicherung der gesetzlichen Vertreter
Bericht des Prüfungsausschusses des Aufsichtsrats
Mehrjahresübersicht
Impressum
Kontakte
Finanzkalender

in Mio Euro	1-6/2021	1-6/2022
Auszahlungen für den Erwerb eigener Aktien	-	-413
Auszahlungen für den Erwerb von nicht beherrschenden Anteilen bei bestehender Kontrolle	-	-106
Sonstige Finanzierungsvorgänge	3	-14
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-1.151	-1.234
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-238	-937
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	10	31
Veränderung Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-229	-906
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am 1.1.	1.727	2.116
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am 30.6.	1.498	1.210

Freiwillige Zusatzinformation: Überleitung zum Free Cashflow

in Mio Euro	1-6/2021	1-6/2022
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	685	177
Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen einschließlich geleisteter Anzahlungen	-312	-273
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-76	-71
Erlöse aus der Veräußerung von Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	10	8
Zinssaldo	-7	-9
Sonstige Veränderung Pensionsverpflichtungen ³	172	214
Free Cashflow	471	46

¹ Die Wertminderungen im Geschäftsjahr 2022 betragen 269 Mio Euro (Vorjahr: 28 Mio Euro). In den Werten enthalten sind auch die Abschreibungen, Wertminderungen und Zuschreibungen für Nutzungsrechte an Leasinggegenständen.

² Inklusiv der für Leasingverbindlichkeiten gezahlten Zinsen.

³ Die Sonstigen Veränderungen der Pensionsverpflichtungen enthalten im Geschäftsjahr 2022 Einzahlungen in Höhe von 250 Mio Euro aus der Erstattung vorauslagter Rentenzahlungen an Pensionär:innen, für die ein Erstattungsanspruch gegenüber dem Henkel Trust e.V. beziehungsweise einem externen Pensionsfonds besteht. Im Vorjahreszeitraum betrug die Erstattung 200 Mio Euro.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen
VertreterBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Konzernsegmentberichterstattung nach Unternehmensbereichen

Erstes Halbjahr

	Adhesive Technologies	Beauty Care	Laundry & Home Care	Summe operative Unter- nehmens- bereiche	Corporate	Henkel- Konzern
in Mio Euro						
Umsatz Januar–Juni 2022	5.467	1.842	3.494	10.803	110	10.913
Anteil am Konzernumsatz	50%	17%	32%	99%	1%	100%
Umsatz Januar–Juni 2021	4.752	1.839	3.275	9.866	61	9.926
Veränderung gegenüber Vorjahr	15,0%	0,2%	6,7%	9,5%	81,9%	9,9%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	11,4%	-2,3%	5,9%	7,0%	–	7,5%
Organisch	12,2%	0,4%	7,4%	8,5%	–	8,9%
Betriebliches Ergebnis (EBIT) Januar–Juni 2022	714	-75	111	750	-66	684
Betriebliches Ergebnis (EBIT) Januar–Juni 2021	814	167	433	1.415	-118	1.296
Veränderung gegenüber Vorjahr	-12,3%	–	-74,4%	-47,0%	–	-47,2%
Umsatzrendite (EBIT-Marge) Januar–Juni 2022	13,1%	-4,1%	3,2%	6,9%	–	6,3%
Umsatzrendite (EBIT-Marge) Januar–Juni 2021	17,1%	9,1%	13,2%	14,3%	–	13,1%
Bereinigtes betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT) Januar–Juni 2022	743	169	313	1.225	-60	1.166
Bereinigtes betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT) Januar–Juni 2021	820	183	490	1.493	-63	1.430
Veränderung gegenüber Vorjahr	-9,3%	-7,8%	-36,1%	-17,9%	–	-18,5%
Bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) Januar–Juni 2022	13,6%	9,2%	9,0%	11,3%	–	10,7%
Bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) Januar–Juni 2021	17,3%	10,0%	15,0%	15,1%	–	14,4%
Eingesetztes Kapital Januar–Juni 2022¹	9.530	4.269	7.463	21.261	116	21.378
Eingesetztes Kapital Januar–Juni 2021 ¹	8.806	4.203	6.859	19.868	101	19.969
Veränderung gegenüber Vorjahr	8,2%	1,6%	8,8%	7,0%	–	7,1%
Rendite auf eingesetztes Kapital (ROCE) Januar–Juni 2022	15,0%	-3,5%	3,0%	7,1%	–	6,4%
Rendite auf eingesetztes Kapital (ROCE) Januar–Juni 2021	18,5%	8,0%	12,6%	14,2%	–	13,0%

FORTSETZUNG DER TABELLE AUF DER NÄCHSTEN SEITE

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen
VertreterBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Erstes Halbjahr

	Adhesive Technologies	Beauty Care	Laundry & Home Care	Summe operative Unter- nehmens- bereiche	Corporate	Henkel- Konzern
in Mio Euro						
Abschreibungen/Wertminderungen/Zuschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte/Sachanlagen/Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte Januar–Juni 2022²	219	188	220	626	13	639
Davon Wertminderungen 2022	49	130	88	267	3	269
Davon Zuschreibungen 2022	-	-	-	-	-	-
Abschreibungen/Wertminderungen/Zuschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte/Sachanlagen/Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte Januar–Juni 2021 ²	160	56	151	367	12	380
Davon Wertminderungen 2021	-	-	28	28	-	28
Davon Zuschreibungen 2021	-	-	-	-	-	-
Zugänge zu den langfristigen Vermögenswerten Januar–Juni 2022	129	54	211	394	8	402
Zugänge zu den langfristigen Vermögenswerten Januar–Juni 2021	154	62	192	408	21	430
Operatives Bruttovermögen Januar–Juni 2022³	12.972	5.946	11.105	30.023	595	30.618
Operative Verbindlichkeiten Januar–Juni 2022	3.917	1.868	3.354	9.139	479	9.618
Operatives Vermögen Januar–Juni 2022³	9.055	4.078	7.750	20.884	116	21.000
Operatives Bruttovermögen Januar–Juni 2021 ³	11.802	5.985	10.289	28.075	521	28.596
Operative Verbindlichkeiten Januar–Juni 2021	3.449	1.967	3.168	8.584	420	9.004
Operatives Vermögen Januar–Juni 2021 ³	8.353	4.018	7.120	19.491	101	19.592

¹ Mit Geschäfts- und Firmenwerten zu Anschaffungskosten vor Verrechnung mit kumulierten Wertminderungen.² Inklusive der Abschreibungen, Wertminderungen und Zuschreibungen auf Nutzungsrechte an Leasinggegenständen.³ Mit Geschäfts- oder Firmenwerten zu Nettobuchwerten.**Zweites Quartal**

	Adhesive Technologies	Beauty Care	Laundry & Home Care	Summe operative Unter- nehmens- bereiche	Corporate	Henkel- Konzern
in Mio Euro						
Umsatz April–Juni 2022	2.836	950	1.802	5.588	54	5.642
Anteil am Konzernumsatz	50%	17%	32%	99%	1%	100%
Umsatz April–Juni 2021	2.394	914	1.619	4.927	31	4.958
Veränderung gegenüber Vorjahr	18,5%	3,9%	11,3%	13,4%	75,5%	13,8%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	12,8%	-1,0%	8,0%	8,7%	-	9,1%
Organisch	13,7%	2,1%	10,1%	10,4%	-	10,9%

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen
VertreterBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Regionale Entwicklung

Eckdaten nach Regionen im ersten Halbjahr

in Mio Euro	West- europa	Ost- europa	Afrika/ Nahost	Nord- amerika	Latein- amerika	Asien/ Pazifik	Corporate	Henkel- Konzern
Umsatz Januar–Juni 2022¹	3.060	1.666	632	2.874	733	1.838	110	10.913
Umsatz Januar–Juni 2021 ¹	3.029	1.520	620	2.474	582	1.642	61	9.926
Veränderung gegenüber Vorjahr	1,0%	9,7%	1,9%	16,2%	25,9%	12,0%	–	9,9%
Organisch	2,2%	23,2%	3,2%	9,2%	16,9%	6,1%	–	8,9%
Anteil am Konzernumsatz Januar–Juni 2022	28%	15%	6%	26%	7%	17%	1%	100%
Anteil am Konzernumsatz Januar–Juni 2021	31%	15%	6%	25%	6%	17%	1%	100%
Betriebliches Ergebnis (EBIT) Januar–Juni 2022	456	-70	-28	58	43	290	-66	684
Betriebliches Ergebnis (EBIT) Januar–Juni 2021	880	121	46	15	49	303	-118	1.296
Veränderung gegenüber Vorjahr	-48,1%	–	–	277,3%	-13,0%	-4,3%	–	-47,2%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	-48,4%	–	–	140,5%	-21,4%	-10,8%	–	-49,4%
Umsatzrendite (EBIT-Marge) Januar–Juni 2022	14,9%	-4,2%	-4,4%	2,0%	5,9%	15,8%	–	6,3%
Umsatzrendite (EBIT-Marge) Januar–Juni 2021	29,1%	7,9%	7,4%	0,6%	8,5%	18,4%	–	13,1%

¹ Nach Sitz der Gesellschaft.

Eckdaten nach Regionen im zweiten Quartal

in Mio Euro	West- europa	Ost- europa	Afrika/ Nahost	Nord- amerika	Latein- amerika	Asien/ Pazifik	Corporate	Henkel- Konzern
Umsatz April–Juni 2022¹	1.558	888	316	1.516	395	916	54	5.642
Umsatz April–Juni 2021 ¹	1.501	778	301	1.240	302	805	31	4.958
Veränderung gegenüber Vorjahresquartal	3,8%	14,2%	4,8%	22,2%	30,7%	13,8%	–	13,8%
Organisch	4,8%	26,3%	5,1%	11,7%	18,5%	6,9%	–	10,9%
Anteil am Konzernumsatz April–Juni 2022	28%	16%	6%	27%	7%	16%	1%	100%
Anteil am Konzernumsatz April–Juni 2021	30%	16%	6%	25%	6%	16%	1%	100%

¹ Nach Sitz der Gesellschaft.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen
VertreterBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Überleitung bereinigtes Ergebnis

Überleitung vom betrieblichen Ergebnis zum bereinigten Halbjahresüberschuss

in Mio Euro	1-6/2021	1-6/2022	+/-
Betriebliches Ergebnis (EBIT) (wie berichtet)	1.296	684	-47,2%
Einmalige Erträge	-12	-32	-
Einmalige Aufwendungen	51	281	-
Restrukturierungsaufwendungen	94	232	-
Bereinigtes betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	1.430	1.166	-18,5%
Bereinigte Umsatzrendite	in % 14,4	10,7	-3,7pp
Finanzergebnis (bereinigt)	-29	-44	52,1%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (bereinigt)	-356	-280	-21,2%
Bereinigte Steuerquote	in % 25,4	25,0	-0,4pp
Bereinigter Halbjahresüberschuss	1.045	841	-19,5%
Auf nicht beherrschende Anteile entfallend	4	1	-67,1%
Auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	1.040	840	-19,3%
Bereinigtes Ergebnis je Stammaktie	in Euro 2,39	1,94	-18,8%
Bereinigtes Ergebnis je Vorzugsaktie	in Euro 2,40	1,95	-18,8%
Bei konstanten Wechselkursen			-20,8%

pp = Prozentpunkte

Die Einmaligen Erträge in Höhe von 32 Mio Euro stehen in Höhe von 26 Mio Euro im Zusammenhang mit dem Verkauf unseres globalen Geschäfts mit Lötmitteln im Unternehmensbereich Adhesive Technologies. Die übrigen einmaligen Erträge im Berichtszeitraum resultierten im Wesentlichen aus anderen kleineren Divestments.

Die Einmaligen Aufwendungen im ersten Halbjahr 2022 betreffen in Höhe von 258 Mio Euro Wertminderungen im Zusammenhang mit der geplanten Veräußerung der Geschäftsaktivitäten in Russland und Belarus sowie die Wertminderung eines europäischen Konsumgütergeschäfts im Bereich Beauty Care. Weiterhin enthalten die Einmaligen Aufwendungen 22 Mio Euro im Zusammenhang mit der Zusammenführung der Unternehmensbereiche Beauty Care und Laundry & Home Care. Diese Aufwendungen umfassen im Wesentlichen externe Beratungsleistungen und Kosten für das Projektmanagement. Ein Betrag von 2 Mio Euro bezieht sich auf Akquisitionskosten (Vorjahr: 1 Mio Euro).

Restrukturierungsaufwendungen umfassen im Wesentlichen Aufwendungen für die Beendigung von Arbeitsverhältnissen und außerplanmäßige Abschreibungen auf Anlage- und Vorratsvermögen. Hier wirkten sich insbesondere Aufwendungen im Zusammenhang mit der Zusammenführung der Unternehmensbereiche Laundry & Home Care und Beauty Care in den Unternehmensbereich Consumer Brands aus. Im ersten Halbjahr 2022 entfallen sie mit 52 Mio Euro auf Kosten der umgesetzten Leistungen (Vorjahr: 36 Mio Euro) und mit 119 Mio Euro auf Marketing- und Vertriebsaufwendungen (Vorjahr: 27 Mio Euro). Weiterhin entfallen 19 Mio Euro aller

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

 Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

 Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Restrukturierungsaufwendungen auf Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen (Vorjahr: 13 Mio Euro) sowie 42 Mio Euro auf Verwaltungsaufwendungen (Vorjahr: 17 Mio Euro).

Das Finanzergebnis wurde im ersten Halbjahr 2022 um den im Rahmen der Anwendung der Rechnungslegung in Hochinflationländern in der Türkei entstandenen Nettoverlust aus der Inflationierung nicht monetärer Vermögenswerte und Schulden sowie des Eigenkapitals für die ersten beiden Quartale in Höhe von 25 Mio Euro bereinigt (Vorjahr: keine Bereinigung).

Weitere Angaben

Ergebnis je Aktie

Bei der Berechnung des Ergebnisses je Aktie für den Zeitraum Januar bis Juni 2022 haben wir den für das Gesamtjahr satzungsmäßig festgelegten Dividendenabstand von 2 Eurocent zwischen Stamm- und Vorzugsaktien zeitanteilig eingerechnet.

Ergebnis je Aktie

	1-6/2021		1-6/2022	
	Berichtet	Bereinigt	Berichtet	Bereinigt
Halbjahresüberschuss Anteil der Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA				
	in Mio Euro			
	942	1.040	447	840
Anzahl der im Umlauf befindlichen Stammaktien ¹	259.795.875	259.795.875	259.269.606	259.269.606
Unverwässertes Ergebnis je Stammaktie	2,17	2,39	1,03	1,94
Anzahl der im Umlauf befindlichen Vorzugsaktien ¹	174.482.323	174.482.323	173.025.840	173.025.840
Unverwässertes Ergebnis je Vorzugsaktie	2,18	2,40	1,04	1,95
Verwässertes Ergebnis je Stammaktie	2,17	2,39	1,03	1,94
Verwässertes Ergebnis je Vorzugsaktie	2,18	2,40	1,04	1,95

¹ Gewichteter Durchschnitt.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Den Halbjahresfinanzbericht des Henkel-Konzerns haben wir gemäß Paragraf 115 Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) sowie in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 „Zwischenberichterstattung“ – und dementsprechend in Einklang mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind – erstellt.

Es gelten grundsätzlich dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, wie sie für den Konzernabschluss des Geschäftsjahres 2021 gültig waren, mit Ausnahme der auf den Seiten 197 und 198 des Geschäftsberichts 2021 genannten Änderungen an den IFRS, die seit dem 1. Januar 2022 anzuwenden sind. Die Änderungen haben jedoch keine wesentlichen Auswirkungen auf den Konzernabschluss von Henkel. Zudem wurde aufgrund der Einstufung der Türkei als hochinflationäre Volkswirtschaft für Berichtsperioden, die am oder nach dem

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

 Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

 Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

30. Juni 2022 enden, für die aktuelle, mit dem 1. Januar 2022 beginnende Berichtsperiode erstmalig IAS 29 „Rechnungslegung in Hochinflationen“ angewandt. Details hierzu erläutern wir im Abschnitt „Rechnungslegung in Hochinflationen“.

Aufgrund der weiterhin signifikant steigenden Kosten für Energie, Rohstoffe und Logistikdienstleistungen, der lokalen und globalen Auswirkungen des fortwährenden Krieges in der Ukraine sowie des weiterhin weltweit bestehenden Einflusses der COVID-19-Pandemie unterliegen die im Rahmen der Erstellung des Konzernzwischenabschlusses erforderlichen Schätzungen in einigen Bereichen deutlich größeren Unsicherheiten als üblicherweise. Besonders betroffen hiervon sind Schätzungen im Rahmen der Ermittlung möglicher Wertminderungen nichtfinanzieller Vermögenswerte, wie der Geschäfts- oder Firmenwerte und der Sonstigen immateriellen Vermögenswerte sowie der finanziellen Vermögenswerte. Weitere Erläuterungen hierzu sind in den Abschnitten „Geschäfts- oder Firmenwerte, Sonstige immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen“ und „Auswirkungen des Krieges in der Ukraine“ zu finden.

IAS 34.41 gestattet zur Vereinfachung der unterjährigen Berichterstattung, in größerem Rahmen als im Konzernabschluss Schätzungen vorzunehmen und Annahmen zu treffen. Voraussetzung hierfür ist, dass alle wesentlichen Finanzinformationen, die für das Verständnis der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage relevant sind, angemessen dargestellt werden. Zur Berechnung des Aufwands für Ertragsteuern beziehen wir den geschätzten effektiven Ertragsteuersatz des laufenden Geschäftsjahres in die unterjährige Ermittlung des Steueraufwands ein.

Der aus einem verkürzten Konzernabschluss und einem Konzernzwischenlagebericht bestehende Halbjahresfinanzbericht wurde einer prüferischen Durchsicht unterzogen. Der Vorstand der Henkel Management AG – die persönlich haftende Gesellschafterin der Henkel AG & Co. KGaA – hat den Konzernzwischenabschluss sowie den Konzernzwischenlagebericht am 11. August 2022 aufgestellt sowie zur Weitergabe an den Aufsichtsrat und zur Veröffentlichung freigegeben.

Konsolidierungskreis

In den Konsolidierungskreis zum 30. Juni 2022 sind neben der Henkel AG & Co. KGaA als oberstem Mutterunternehmen 23 inländische und 180 ausländische Gesellschaften einbezogen, bei denen die Henkel AG & Co. KGaA beherrschenden Einfluss auf die Finanz- und Geschäftspolitik hat. Der Konzern beherrscht ein Unternehmen, wenn er schwankenden Renditen aus seinem Engagement bei dem Unternehmen ausgesetzt ist beziehungsweise Anrechte auf diese besitzt und die Fähigkeit hat, diese Renditen mittels seiner Verfügungsgewalt über das Unternehmen zu beeinflussen.

Im Vergleich zum 31. Dezember 2021 ergaben sich die in der folgenden Tabelle dargestellten Änderungen des Konsolidierungskreises:

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

 Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

 Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Konsolidierungskreis

Stand 1. Januar 2022	207
Zugänge	–
Verschmelzungen	-1
Abgänge	-2
Stand 30. Juni 2022	204

Die Änderungen des Konsolidierungskreises haben die wesentlichen Konzernabschlussposten nicht nennenswert verändert.

Akquisitionen

Im ersten Halbjahr 2022 hat Henkel eine Vereinbarung über den Erwerb des Friseurgeschäfts von Shiseido in Asien/Pazifik unterzeichnet. Der Vollzug der Transaktion hat nach dem Bilanzstichtag, am 1. Juli 2022, über die Akquisition der Mehrheit der Anteile an einer japanischen und sämtlicher Anteile einer thailändischen Gesellschaft sowie den Erwerb verschiedener Vermögenswerte stattgefunden.

Zudem haben wir mit Wirkung zum 31. März 2022 sämtliche noch ausstehenden Anteile an unserer US-amerikanischen Tochtergesellschaft eSalon.com LLC von dem bisherigen Minderheitsgesellschafter erworben.

Aus den Akquisitionen resultiert kein wesentlicher Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns.

Divestments

Weiterhin liegt ein wesentlicher Bestandteil der künftigen Ausrichtung des Henkel-Konzerns in einem aktiven Portfoliomanagement. Dazu gehören als integraler Bestandteil unserer Strategie sowohl Akquisitionen als auch der Verkauf von Markenrechten und Geschäften.

Im Zuge dessen haben wir im Unternehmensbereich Adhesive Technologies mit Wirkung zum 1. Juni 2022 das globale Geschäft mit Lötmitteln veräußert.

Im Bereich Beauty Care hat der Henkel-Konzern zum 1. Juni 2022 das lateinamerikanische Konsumentengeschäft mit den Haarpflegemarken Pert, Funk und Linea Natural verkauft.

Der Unternehmensbereich Laundry & Home Care hat am 15. Februar 2022 das Geschäft mit Reinigungstüchern der in Europa vertriebenen Marke Ballerina sowie zum 2. Mai 2022 das europäische Geschäft mit Lufterfrischern der Marken Croc odor und Iba veräußert.

Aus den zuvor genannten Transaktionen resultiert kein wesentlicher Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Rechnungslegung in Hochinflationländern

Die Abschlüsse von Tochterunternehmen, deren funktionale Währung die Währung eines Hochinflationlandes im Sinn von IAS 29 ist, werden vor der Umrechnung in die Konzernwährung und vor der Konsolidierung in Höhe der aus der Inflation resultierenden Kaufkraftveränderung angepasst. Nicht-monetäre Bilanzposten, die zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten beziehungsweise zu fortgeführten Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet werden, das Eigenkapital sowie die in der Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung ausgewiesenen Beträge werden ab dem Zeitpunkt der erstmaligen Erfassung im Abschluss auf Basis eines allgemeinen Preisindex indexiert und zu aktueller Kaufkraft dargestellt. Monetäre Posten werden nicht angepasst. Entsprechende Gewinne und Verluste aus der laufenden Inflationierung werden im Finanzergebnis ausgewiesen.

Im Anschluss an die Inflationierung werden alle Bilanzposten sowie die in der Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung ausgewiesenen Erträge und Aufwendungen mit dem Stichtagskurs in die funktionale Währung des Konzerns (Euro) umgerechnet. Henkel zeigt im Rahmen der Konsolidierung die sich aus der laufenden Inflationierung des Eigenkapitals der Tochterunternehmen ergebenden Veränderungen in der Rücklage für die Währungs-umrechnung.

Bei erstmaliger Anwendung von IAS 29 hat diese bezüglich aller zu inflationierenden Bilanzposten mit Ausnahme der Gewinnrücklagen so zu erfolgen, als ob die entsprechende Volkswirtschaft schon immer hochinflationär gewesen wäre. Die Effekte aus der erforderlichen Anpassung der Bilanzposten zu Beginn der Berichtsperiode, in der die erstmalige Anwendung erfolgt, werden in den Gewinnrücklagen erfasst. Eine Korrektur der Vorjahreszahlen erfolgt nicht.

Der Prüfung, ob eine Volkswirtschaft als hochinflationär gilt, werden qualitative und quantitative Kriterien zugrunde gelegt, insbesondere, ob die kumulierte Inflation der letzten drei Jahre mehr als 100 Prozent beträgt. Die Türkei ist für Berichtsperioden, die am oder nach dem 30. Juni 2022 enden, als hochinflationäre Volkswirtschaft im Sinn von IAS 29 zu betrachten. Für Henkel ist eine Anwendung für Tochterunternehmen mit der funktionalen Währung türkische Lira somit zum 1. Januar 2022 erforderlich. Für die Erstellung des Konzernzwischenabschlusses wurde unter Rückgriff auf Expertenschätzungen eine Veränderung der allgemeinen Kaufkraft von 40,8 Prozent angenommen, da die tatsächliche Entwicklung der Inflationsrate für den Monat Juni im Rahmen der Konzernabschlussstätigkeiten noch nicht vorlag. Der für den 30. Juni 2022 angenommene Preisindex betrug 978 (31. Dezember 2021: 687).

Infolge der Erstanwendung von IAS 29 zum 1. Januar 2022 für unser Tochterunternehmen in der Türkei erhöhten sich die langfristigen Vermögenswerte um 43 Mio Euro. Die latenten Steuerrückstellungen erhöhten sich um 4 Mio Euro und das Konzerneigenkapital erhöhte sich um 39 Mio Euro. Im ersten Halbjahr 2022 wurden Nettoverluste aus der laufenden Inflationierung in Höhe von 29 Mio Euro im Sonstigen Finanzergebnis ausgewiesen.

Für Tochterunternehmen in anderen als hochinflationär einzustufenden Volkswirtschaften wurde IAS 29 aufgrund des nur unwesentlichen Effekts auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns nicht angewendet.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Auswirkungen des Krieges in der Ukraine

Vor dem Hintergrund der Entwicklungen des Krieges in der Ukraine hat Henkel Mitte April 2022 bekannt gegeben, seine Geschäftsaktivitäten aller Unternehmensbereiche in Russland und Belarus aufzugeben, was sowohl einen Verkauf als auch die Einstellung von Geschäftsaktivitäten beinhalten kann.

Im Zuge der fortschreitenden Analyse der Optionen haben wir die dem zum Verkauf stehenden Geschäft zuzuordnenden Vermögenswerte und Schulden zum 30. Juni 2022 als Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte und Verbindlichkeiten klassifiziert. Details zu den vor der Umklassifizierung erfassten Wertminderungen der Vermögenswerte erläutern wir im Abschnitt „Geschäfts- oder Firmenwerte, Sonstige immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen“. Aufgrund der hohen Unsicherheit bezüglich der Realisierbarkeit können weitere Wertminderungen in der Zukunft nicht ausgeschlossen werden.

Die kriegsbedingten Einschränkungen unserer Geschäftstätigkeiten in der Ukraine führten im ersten Halbjahr 2022 zu keinem wesentlichen Wertminderungsbedarf.

Geschäfts- oder Firmenwerte, Sonstige immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen

Aufgrund der geplanten Veräußerung unserer Geschäftsaktivitäten aus allen Unternehmensbereichen sowie der kriegs- und sanktionsbedingten Einflüsse in Russland und Belarus haben wir in der Berichtsperiode Wertminderungen in Höhe von 184 Mio Euro auf die dem Geschäft zuzuordnenden Geschäfts- oder Firmenwerte (88 Mio Euro), Sonstige immaterielle Vermögenswerte (15 Mio Euro) und Sachanlagen (82 Mio Euro) erfasst. Daneben haben wir Wertminderungen in Höhe von insgesamt 70 Mio Euro auf ein europäisches Konsumentengeschäft im Bereich Beauty Care erfasst, das wir nicht fortführen werden und zu veräußern planen. Die Aufwendungen bezogen sich im Wesentlichen auf die vollständige Wertminderung der zugehörigen Marken- und sonstigen Rechte mit unbestimmter Nutzungsdauer. Die zuvor genannten Wertminderungen beziehen sich ausschließlich auf am Bilanzstichtag als Zur Veräußerung gehalten klassifizierte Vermögenswerte. Die Wertminderungen erfolgten auf den jeweiligen beizulegenden Zeitwert abzüglich Veräußerungskosten, der aus Kaufpreisindikationen abgeleitet wurde.

Anlässlich des fortwährenden Anstiegs der Preise für Energie, Rohstoffe und Logistik sowie der lokalen und globalen Auswirkungen des Krieges in der Ukraine haben wir darüber hinaus für unsere übrigen Geschäfts- oder Firmenwerte und Sonstigen immateriellen Vermögenswerte mit unbestimmter Nutzungsdauer zum 30. Juni 2022 einen Werthaltigkeitstest durchgeführt. Die erhöhten Unsicherheiten hinsichtlich der zukünftigen Cashflows haben in entsprechenden Sensitivitätsanalysen Berücksichtigung gefunden. Aus dem Werthaltigkeitstest ergab sich kein Wertminderungsbedarf.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

 Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

 Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

Die Zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte sind im Vergleich zum 31. Dezember 2021 von 58 Mio Euro auf 527 Mio Euro gestiegen. Zur Veräußerung gehaltene Verbindlichkeiten bestanden am 30. Juni 2022 in Höhe von 228 Mio Euro, während am Vorjahresende keine entsprechenden Verbindlichkeiten vorlagen. Die Zugänge zu den Zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten betreffen im Wesentlichen Vermögenswerte und Schulden, die den Geschäftsaktivitäten des Henkel-Konzerns in Russland und Belarus zuzuordnen sind. Umgegliedert in die Zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten wurden Sachanlagen (163 Mio Euro), Kurzfristige Vermögenswerte (323 Mio Euro) sowie Kurzfristige Verbindlichkeiten (224 Mio Euro).

Die Abgänge aus den Zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten im ersten Halbjahr 2022 beziehen sich auf den Verkauf der Vermögenswerte in Verbindung mit den im entsprechenden Abschnitt beschriebenen Divestments. Die abgehenden Vermögenswerte umfassen vor allem Markenrechte sowie anteilige Geschäfts- oder Firmenwerte. Die zum 30. Juni 2022 in der Position verbleibenden Vermögenswerte wurden weiterhin mit ihrem Buchwert oder dem niedrigeren beizulegenden Zeitwert abzüglich Veräußerungskosten bewertet.

Angaben zum Bestand an eigenen Aktien

Der Bestand eigener Aktien, der sich zum 31. Dezember 2021 auf Stück 3.680.552 Vorzugsaktien belief, hat sich im ersten Halbjahr 2022 wie folgt verändert:

Aus vorgenanntem Bestand wurden im Berichtszeitraum zur Erfüllung des aktienbasierten Global Long Term Incentive Plan 2020+ insgesamt Stück 925.972 Vorzugsaktien verwendet (das entspricht einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von 0,9 Mio Euro bzw. 0,2 Prozent des Grundkapitals) und an die Mitarbeiter:innen zu einem Betrag von insgesamt 59,6 Mio Euro ausgegeben, wodurch sich das Eigenkapital um 32 Mio Euro erhöhte.

Im Rahmen des längstens bis zum 31. März 2023 laufenden Aktienrückkauf-Programms hat Henkel im ersten Halbjahr 2022 Stück 1.415.251 Stammaktien (das entspricht einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von 1,4 Mio Euro bzw. 0,3 Prozent des Grundkapitals) zu einem Betrag von insgesamt 86,5 Mio Euro sowie Stück 5.545.308 Vorzugsaktien (das entspricht einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von 5,5 Mio Euro bzw. 1,3 Prozent des Grundkapitals) zu einem Betrag von insgesamt 345,7 Mio Euro zurückgekauft. Zu den Einzelheiten des Aktienrückkaufs wird auf die Übersichten auf unserer Internetseite verwiesen. Die eigenen Aktien werden zu Anschaffungskosten bilanziert.

Zum 30. Juni 2022 beläuft sich der Bestand an eigenen Aktien

- auf Stück 1.415.251 Stammaktien (das entspricht einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von 1,4 Mio Euro bzw. 0,3 Prozent des Grundkapitals) bzw.
- auf Stück 8.299.888 Vorzugsaktien (das entspricht einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von 8,3 Mio Euro bzw. 1,9 Prozent des Grundkapitals).

[Kennzahlen Henkel-Konzern](#)

[Überblick Halbjahres-Ergebnisse](#)

[Konzernzwischenlagebericht](#)

[Konzernzwischenabschluss](#)

[Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht](#)

[Versicherung der gesetzlichen
Vertreter](#)

[Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats](#)

[Mehrjahresübersicht](#)

[Impressum](#)

[Kontakte](#)

[Finanzkalender](#)

Finanzinstrumente

Sämtliche finanziellen Vermögenswerte und Schulden mit Ausnahme der derivativen Finanzinstrumente, der Sonstigen Beteiligungen, bestimmter innerhalb der Wertpapiere und Terminanlagen und der Zahlungsmittel-äquivalente ausgewiesener Geldanlagen sowie des in den Übrigen finanziellen Vermögenswerten beziehungsweise Verbindlichkeiten ausgewiesenen Virtual Power Purchase Agreements werden zu fortgeführten Anschaffungskosten unter Anwendung der Effektivzinsmethode bilanziert. Für finanzielle Vermögenswerte, die zu fortgeführten Anschaffungskosten oder erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden, wurde darüber hinaus eine Risikovorsorge in Höhe der erwarteten Kreditausfälle erfasst.

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die Zuordnung der Bilanzposten zu den Klassen von Finanzinstrumenten nach IFRS 7 und stellt die Buchwerte der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten den beizulegenden Zeitwerten gegenüber:

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen
VertreterBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Gegenüberstellung der Buchwerte und beizulegenden Zeitwerte von Finanzinstrumenten

in Mio Euro		31.12.2021	31.12.2021	30.6.2022	30.6.2022
Finanzielle Vermögenswerte	Klasse von Finanzinstrumenten (Bewertungshierarchie des beizulegenden Zeitwerts)	Buchwert	Beizulegen- der Zeitwert	Buchwert	Beizulegen- der Zeitwert
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Fortgeführte Anschaffungskosten	3.456	–	3.948	–
Sonstige finanzielle Vermögenswerte		1.370	–	900	–
Forderungen an nicht konsolidierte Tochterunternehmen und assoziierte Unternehmen	Fortgeführte Anschaffungskosten	0	–	0	–
Finanzforderungen an Fremde	Fortgeführte Anschaffungskosten	224	–	17	–
Derivative Finanzinstrumente ohne Hedge-Beziehung	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 2)	68	68	77	77
Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung	Derivate mit Hedge-Beziehung (Level 2)	61	61	93	93
Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung	Derivate mit Hedge-Beziehung (Level 3)	–	–	2	2
Beteiligungen an nicht konsolidierten Tochterunternehmen und assoziierten Unternehmen	Keiner Bewertungskategorie nach IFRS 9 zugeordnet	4	–	5	–
Sonstige Beteiligungen	Beizulegender Zeitwert, erfolgsneutral (Level 3)	97	97	111	111
Forderungen gegen den Henkel Trust e.V. und externe Pensionsfonds	Fortgeführte Anschaffungskosten	407	–	219	–
Wertpapiere und Terminanlagen	Fortgeführte Anschaffungskosten	8	–	–	–
Wertpapiere und Terminanlagen	Beizulegender Zeitwert, erfolgsneutral (Level 1)	246	246	–	–
Wertpapiere und Terminanlagen	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 1)	13	13	198	198
Wertpapiere und Terminanlagen	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 2)	9	9	6	6
Gestellte finanzielle Sicherheiten	Fortgeführte Anschaffungskosten	147	–	71	–
Übrige finanzielle Vermögenswerte	Fortgeführte Anschaffungskosten	86	–	101	–
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	Fortgeführte Anschaffungskosten	1.766	–	1.210	–
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 2)	350	350	–	–
Gesamt		6.942	–	6.058	–

FORTSETZUNG DER TABELLE AUF DER NÄCHSTEN SEITE

	in Mio Euro		31.12.2021	31.12.2021	30.6.2022	30.6.2022
	Finanzielle Verbindlichkeiten	Klasse von Finanzinstrumenten (Bewertungshierarchie des beizulegenden Zeitwerts)	Buchwert	Beizulegen- der Zeitwert	Buchwert	Beizulegen- der Zeitwert
Kennzahlen Henkel-Konzern	Finanzschulden		2.838	–	2.923	–
Überblick Halbjahres-Ergebnisse	Anleihen	Fortgeführte Anschaffungskosten (Level 1)	2.500	2.498	2.519	2.347
Konzernzwischenlagebericht	Sonstige Finanzschulden	Fortgeführte Anschaffungskosten	338	–	404	–
Konzernzwischenabschluss	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	Fortgeführte Anschaffungskosten	4.385	–	4.774	–
Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht	Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten		917	–	946	–
	Leasingverbindlichkeiten	Keiner Bewertungskategorie nach IFRS 9 zugeordnet	604	–	701	–
Versicherung der gesetzlichen Vertreter	Verbindlichkeiten gegenüber nicht konsolidierten Tochterunternehmen und assoziierten Unternehmen	Fortgeführte Anschaffungskosten	2	–	3	–
Bericht des Prüfungsausschusses des Aufsichtsrats	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	Fortgeführte Anschaffungskosten	67	–	41	–
Mehrjahresübersicht	Derivative Finanzinstrumente ohne Hedge-Beziehung	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 2)	82	82	113	113
Impressum	Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung	Derivate mit Hedge-Beziehung (Level 2)	27	27	48	48
Kontakte	Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung	Derivate mit Hedge-Beziehung (Level 3)	–	–	3	3
Finanzkalender	Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	Fortgeführte Anschaffungskosten (Level 3)	117	120	3	3
	Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	Fortgeführte Anschaffungskosten	17	–	30	–
	Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 3)	-12	-12	-10	-10
	Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	Keiner Bewertungskategorie nach IFRS 9 zugeordnet	13	–	14	–
	Gesamt		8.140	–	8.643	–

Nach den Vorschriften des IFRS 13 „Bemessung des beizulegenden Zeitwerts“ stellt der beizulegende Zeitwert einen Preis dar, der am Hauptmarkt beziehungsweise, sofern dieser nicht verfügbar ist, am vorteilhaftesten Markt durch den Verkauf eines Vermögenswerts erzielt würde oder für die Übertragung einer Schuld gezahlt werden müsste. Der beizulegende Zeitwert soll durch Verwendung möglichst marktnaher Bewertungsparameter als Inputfaktoren ermittelt werden. Die Bewertungshierarchie (Fair-Value-Hierarchie) priorisiert die in die Bewertungsverfahren eingehenden Inputfaktoren, in Abhängigkeit von der Marktnähe, in drei absteigende Stufen:

- Level 1: Beizulegende Zeitwerte, die auf Basis notierter, unangepasster Preise auf aktiven Märkten bestimmt werden.
- Level 2: Beizulegende Zeitwerte, die auf Basis von Parametern bestimmt werden, für die entweder direkt oder indirekt abgeleitete Preise auf einem Markt zur Verfügung stehen.
- Level 3: Beizulegende Zeitwerte, die mithilfe von Parametern bestimmt werden, bei denen die Inputfaktoren nicht auf beobachtbaren Marktdaten basieren.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

 Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

 Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Der beizulegende Zeitwert der dem Level 1 zugeordneten Wertpapiere und Terminanlagen basiert auf Kursnotierungen zum Bilanzstichtag. Für die Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts von Wertpapieren und Terminanlagen sowie Zahlungsmitteläquivalenten des Level 2 werden beobachtbare Marktdaten verwendet. Liegen Geld- und Briefkurse vor, wird der Mittelkurs zur Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts verwendet. Bei Anwendung des Discounted-Cashflow-Verfahrens zur Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts werden die vertraglich bestimmten Zahlungsströme unter Anwendung währungsspezifischer Zinskurven diskontiert. Bei der Bewertung von derivativen Finanzinstrumenten werden zur Bestimmung des Kreditrisikos finanzielle Vermögenswerte, Schulden sowie erhaltene und gestellte Sicherheiten, je Kontrahent, saldiert, um das Netto-Kreditexposure zu bestimmen. Das Ausfallrisiko der Vertragspartner wird durch eine Anpassung der Marktwerte auf der Basis von Kreditrisikoprämien berücksichtigt.

Für Devisentermingeschäfte und Zinswährungsswaps wird der beizulegende Zeitwert auf Basis der am Bilanzstichtag geltenden aktuellen Referenzkurse der Europäischen Zentralbank ermittelt. Hierbei berücksichtigen wir Terminaufschläge und -abschläge für die jeweilige Restlaufzeit des Kontrakts im Vergleich zum kontrahierten Devisenkurs. Zinssicherungsinstrumente bewerten wir auf Basis abgezinster, zukünftig erwarteter Cashflows. Dabei legen wir Marktzinssätze zugrunde, die für die Restlaufzeit der Kontrakte gelten. Diese sind für die beiden wichtigsten Währungen in der nachfolgenden Tabelle angegeben. Sie zeigt die jeweils zum 31. Dezember beziehungsweise 30. Juni am Interbanken-Markt quotierten Zinssätze.

Zinssätze in Prozent p.a.

zum 31.12./30.6. Laufzeiten	Euro		US-Dollar	
	2021	2022	2021	2022
1 Monat	-0,58	-0,51	0,10	1,79
3 Monate	-0,57	-0,20	0,21	2,29
6 Monate	-0,55	0,26	0,34	2,94
1 Jahr	-0,48	0,84	0,54	3,29
2 Jahre	-0,30	1,36	0,94	3,28
5 Jahre	0,02	1,79	1,37	3,06
10 Jahre	0,30	2,17	1,58	3,07

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Im Folgenden werden die Veränderungen der beizulegenden Zeitwerte der in Level 3 eingestuftten Finanzinstrumente dargestellt:

Entwicklung der in Level 3 eingestuftten Vermögenswerte und Verbindlichkeiten Januar bis Juni 2021

in Mio Euro	Derivative finanzielle Vermögenswerte mit Hedge-Beziehung	Derivative finanzielle Verbindlichkeiten mit Hedge-Beziehung	Sonstige Beteiligungen	Verträge mit eingebetteten Derivaten
Buchwert 1.1.2021	-	-	57	12
Käufe	-	-	10	-
Erfolgswirksam im operativen Ergebnis erfasste Gewinne/Verluste (realisiert)	-	-	-	-0
Davon auf am Ende des Berichtszeitraums gehaltene Vermögenswerte und Verbindlichkeiten entfallend	-	-	-	-0
Erfolgsneutral in den Sonstigen neutralen Veränderungen im Eigenkapital erfasste Ergebnisse	-	-	1	-
Währungseffekte/Sonstige Veränderungen	-	-	1	-
Buchwert 30.6.2021	-	-	69	11

Entwicklung der in Level 3 eingestuftten Vermögenswerte und Verbindlichkeiten Januar bis Juni 2022

in Mio Euro	Derivative finanzielle Vermögenswerte mit Hedge-Beziehung	Derivative finanzielle Verbindlichkeiten mit Hedge-Beziehung	Sonstige Beteiligungen	Verträge mit eingebetteten Derivaten
Buchwert 1.1.2022	-	-	97	13
Käufe	-	-	5	-
Erfolgswirksam im operativen Ergebnis erfasste Gewinne/Verluste (realisiert)	-	-	-	-2
Davon auf am Ende des Berichtszeitraums gehaltene Vermögenswerte und Verbindlichkeiten entfallend	-	-	-	-2
Erfolgsneutral in den Sonstigen neutralen Veränderungen im Eigenkapital erfasste Ergebnisse	2	-3	7	-
Währungseffekte/Sonstige Veränderungen	-	-	2	-0
Buchwert 30.6.2022	2	-3	111	10

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Bei den dem Level 3 zugeordneten derivativen Finanzinstrumenten handelt es sich um Waretermingeschäfte, die im Rahmen des Hedge Accountings bilanziert werden. Der beizulegende Zeitwert wird mangels am Markt quotierter Terminkurse mithilfe von Angeboten für den Neuabschluss ähnlicher Produkte ermittelt, die von mehreren Banken eingeholt werden.

Veränderungen in den auf diese Art ermittelten beizulegenden Zeitwerten werden in voller Höhe im Gesamtergebnis in der Hedge-Rücklage gezeigt. Die Reklassifizierung der entsprechenden Beträge in die Anschaffungskosten der gesicherten Vorräte erfolgt mit Realisation der Derivate. Dies entspricht dem Zeitpunkt, zu dem die gesicherten Vorräte bilanziell erfasst werden. Ein um 10 Prozent höherer (niedrigerer) Terminkurs der Derivate hätte am Bilanzstichtag zu einem um 2 Mio Euro höheren (niedrigeren) Sonstigen Ergebnis geführt.

Bei den Sonstigen Beteiligungen handelt es sich um Beteiligungen an Unternehmen, deren Veräußerung derzeit nicht beabsichtigt ist. Der beizulegende Zeitwert der Sonstigen Beteiligungen basiert entweder auf abgeleiteten Informationen aus kürzlich durchgeführten Finanzierungsmaßnahmen, auf einer kostenbasierten Methode oder auf einer Bewertung nach dem Discounted-Cashflow-Verfahren unter Berücksichtigung der Free Cashflows des Beteiligungsunternehmens. Die Diskontierung im Rahmen des Discounted-Cashflow-Verfahrens erfolgt unter Anwendung entsprechender risikoadjustierter Kapitalkosten.

Die einzelnen Sonstigen Beteiligungen sind im Hinblick auf die Darstellung der Vermögens- und Ertragslage des Henkel-Konzerns von untergeordneter Bedeutung. Die Sensitivitätsanalyse hat ergeben, dass sich bei einer für realistisch gehaltenen Veränderung der Bewertungsparameter Änderungen in den beizulegenden Zeitwerten ergeben, die in Summe einen mittleren einstelligen Millionenbetrag nicht übersteigen. Diese würden in voller Höhe im Gesamtergebnis in den Sonstigen neutralen Veränderungen gezeigt. Weder in der Berichtsperiode noch in der Vergleichsperiode wurden im Eigenkapital erfasste Bewertungsergebnisse in die Gewinnrücklagen umgliedert.

Das im Jahr 2020 im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie eingegangene Virtual Power Purchase Agreement wird aufgrund des darin eingebetteten Derivats insgesamt erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bilanziert. Der dem Level 3 zugeordnete beizulegende Zeitwert wird als Barwert der erwarteten Zahlungsströme aus dem Vertrag ermittelt. Wesentliche Bewertungsparameter sind hierbei die erwarteten Strompreise sowie der zur Diskontierung verwendete US-Dollar-Zinssatz.

Wären die erwarteten Strompreise zum Bewertungsstichtag um 10 Prozent höher beziehungsweise niedriger gewesen, wäre der beizulegende Zeitwert des Vertrags um 0 Mio Euro höher beziehungsweise um 1 Mio Euro niedriger gewesen. Eine Erhöhung des US-Dollar-Zinssatzes um 100 Basispunkte würde zu einer Verringerung des beizulegenden Zeitwerts in Höhe von 1 Mio Euro führen, eine entsprechende Verringerung zu einer Erhöhung des beizulegenden Zeitwerts um 1 Mio Euro.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

 Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

 Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Zum Zeitpunkt des erstmaligen Ansatzes lag der beizulegende Zeitwert des Vertrags über dem Transaktionspreis. Der entsprechende Unterschiedsbetrag wurde abgegrenzt. Seit der Inbetriebnahme des dem Virtual Power Purchase Agreement zugrunde liegenden Windparks im ersten Halbjahr 2022 wird der Unterschiedsbetrag pro rata temporis über die Laufzeit des Vertrags als Ertrag in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst. Am 1. Januar 2022 betrug der abgegrenzte Unterschiedsbetrag 13 Mio Euro (Vorjahr: 12 Mio Euro). In der Berichtsperiode wurden 0 Mio Euro als sonstiger betrieblicher Ertrag erfasst (Vorjahr: keine Auflösung). Der am 30. Juni 2022 verbleibende Unterschiedsbetrag belief sich aufgrund von Wechselkurseffekten auf 14 Mio Euro (Vorjahr: 12 Mio Euro). In der Bilanz wird der abgegrenzte Differenzbetrag gemeinsam mit dem positiven oder negativen beizulegenden Zeitwert des Vertrags unter den Übrigen finanziellen Vermögenswerten oder den Übrigen finanziellen Verbindlichkeiten ausgewiesen. Die Veränderungen des beizulegenden Zeitwerts sowie des Abgrenzungsbetrags werden in der Gewinn- und Verlustrechnung in den Sonstigen betrieblichen Erträgen oder den Sonstigen betrieblichen Aufwendungen erfasst.

Die in den Übrigen finanziellen Verbindlichkeiten ausgewiesene Verbindlichkeit für das Andienungsrecht des Minderheitsgesellschafters der Henkel Beauty & IB Holding GmbH wird zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet. Der im Anhang angegebene beizulegende Zeitwert, der dem Level 3 zuzuordnen ist, entspricht dem Barwert der erwarteten Zahlungsverpflichtung. Die Verbindlichkeit wurde anhand eines Multiple-Verfahrens bezogen auf die Umsatzerlöse der Gesellschaft sowie Anpassungen für das Net Working Capital errechnet und zur Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts mit dem aktuellen Marktzinssatz für vergleichbare Fremdkapitalinstrumente diskontiert. Wesentlicher Bewertungsparameter neben dem Umsatz der Gesellschaft ist die durchschnittliche jährliche Wachstumsrate der Umsatzerlöse, auf deren Basis der Multiplikator bestimmt wird.

Die am 31. Dezember 2021 ebenfalls in den Übrigen finanziellen Verbindlichkeiten ausgewiesene Verbindlichkeit für das Andienungsrecht des Minderheitsgesellschafters der eSalon.com LLC wurde im ersten Halbjahr 2022 ausgebucht, da Henkel die ausstehenden nicht beherrschenden Anteile erworben hat.

Stimmrechtsmitteilungen, Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Der Gesellschaft ist mitgeteilt worden, dass der Stimmrechtsanteil der Mitglieder des Aktienbindungsvertrags der Familie Henkel zum 4. April 2022 insgesamt 61,82 Prozent der Stimmrechte (160.599.023 Stimmen) an der Henkel AG & Co. KGaA beträgt.

Erläuterungen zur Konzernkapitalflussrechnung

Die wesentlichen Posten der Konzernkapitalflussrechnung und deren Veränderungen erläutern wir auf den Seiten 40 und 41.

Die Sonstige Veränderung der Finanzschulden enthält eine Vielzahl von Zahlungsmittelzuflüssen und -abflüssen, insbesondere aus der Aufnahme und Tilgung von Commercial Paper und kurzfristiger Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie der Veränderung erhaltener Sicherheiten. Im ersten Halbjahr 2022, wie auch im Vorjahreszeitraum, resultierte die Veränderung im Wesentlichen aus Ein- und Auszahlungen im Rahmen unserer revolvingierenden Finanzierung über kurzfristige Commercial Paper. Diese wirkte sich in den ersten sechs Monaten des

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

 Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

 Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Geschäftsjahres in Höhe von 19 Mio Euro (Vorjahr: -443 Mio Euro) auf den Cashflow aus Finanzierungstätigkeit aus. Von der gezahlten Dividende an die Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA in Höhe von 795 Mio Euro entfallen 475 Mio Euro auf Stammaktien sowie 321 Mio Euro auf Vorzugsaktien.

Erläuterungen zur Konzernsegmentberichterstattung

Das organische Wachstum wird um Wechselkurseffekte und Akquisitionen/Divestments bereinigt. Wechselkurseffekte umfassen auch die Auswirkungen aus der seit Beginn der Berichtsperiode erforderlichen Anwendung von IAS 29 (Rechnungslegung in Hochinflationländern) für die Türkei. Akquisitionen und Divestments enthalten seit Beginn des zweiten Quartals die Effekte aus der angekündigten Aufgabe der Geschäftstätigkeiten in Russland und Belarus.

Der Konzern misst den Erfolg seiner Segmente anhand einer Segmentergebnisgröße, die in der internen Steuerung und Berichterstattung als „bereinigtes EBIT“ bezeichnet wird. Das betriebliche Ergebnis (EBIT) wird für diese Zwecke um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen bereinigt.

Von den einmaligen Erträgen entfallen 31 Mio Euro (Vorjahr: 12 Mio Euro) und von den einmaligen Aufwendungen 261 Mio Euro (Vorjahr: 34 Mio Euro) auf die berichtspflichtigen Segmente. Die Restrukturierungsaufwendungen sind in Höhe von 227 Mio Euro (Vorjahr: 57 Mio Euro) den berichtspflichtigen Segmenten zuzuordnen. Von diesen entfallen 8 Mio Euro (Vorjahr: 16 Mio Euro) auf den Unternehmensbereich Adhesive Technologies, 114 Mio Euro (Vorjahr: 6 Mio Euro) auf den Unternehmensbereich Beauty Care und 105 Mio Euro (Vorjahr: 34 Mio Euro) auf den Unternehmensbereich Laundry & Home Care.

Zur Überleitung auf den Henkel-Konzern werden unter Corporate die Aufwendungen für die Konzernsteuerung sowie die Aufwendungen und Erträge, die nicht den einzelnen Unternehmensbereichen zugeordnet werden, zusammengefasst.

Zur Überleitung auf das Ergebnis vor Steuern des Henkel-Konzerns verweisen wir auf die Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung und das dort ausgewiesene Finanzergebnis.

Sonstige nicht bilanzielle Verpflichtungen

Die Verpflichtungen aus Bestellungen für Sachanlagen beliefen sich am 30. Juni 2022 auf 89 Mio Euro (Vorjahr: 194 Mio Euro).

Aus Verträgen über Kapitalerhöhungen und Anteilerwerbe, die vor dem Bilanzstichtag geschlossen wurden, resultieren Zahlungsverpflichtungen in Höhe von 21 Mio Euro (Vorjahr: 14 Mio Euro).

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Nachtragsbericht

Am 1. Juli 2022 haben wir die Akquisition des Friseurgeschäfts von Shiseido in Asien/Pazifik vollzogen. Weiterführende Informationen zu dieser Transaktion sind im Abschnitt „Weitere Angaben“ auf Seite 48 zu finden.

Düsseldorf, 11. August 2022

Henkel Management AG,
persönlich haftende Gesellschafterin
der Henkel AG & Co. KGaA

Der Vorstand
Carsten Knobel,
Jan-Dirk Auris, Wolfgang König, Sylvie Nicol,
Bruno Piacenza, Marco Swoboda

[Kennzahlen Henkel-Konzern](#)

[Überblick Halbjahres-Ergebnisse](#)

[Konzernzwischenlagebericht](#)

[Konzernzwischenabschluss](#)

**[Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht](#)**

[Versicherung der gesetzlichen
Vertreter](#)

[Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats](#)

[Mehrjahresübersicht](#)

[Impressum](#)

[Kontakte](#)

[Finanzkalender](#)

Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht

An die Henkel AG & Co. KGaA, Düsseldorf:

Wir haben den verkürzten Konzernzwischenabschluss – bestehend aus Konzernbilanz, Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung, Konzerngesamtergebnisrechnung, Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung, Konzernkapitalflussrechnung sowie ausgewählten erläuternden Anhangangaben – und den Konzernzwischenlagebericht der Henkel AG & Co. KGaA, Düsseldorf, für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2022, die Bestandteile des Halbjahresfinanzberichts nach § 115 WpHG sind, einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Die Aufstellung des verkürzten Konzernzwischenabschlusses nach den IFRS für Zwischenberichterstattung, wie sie in der EU anzuwenden sind, und des Konzernzwischenlageberichts nach den für Konzernzwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, eine Bescheinigung zu dem verkürzten Konzernzwischenabschluss und dem Konzernzwischenlagebericht auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht abzugeben.

Wir haben die prüferische Durchsicht des verkürzten Konzernzwischenabschlusses und des Konzernzwischenlageberichts unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze für die prüferische Durchsicht von Abschlüssen unter ergänzender Beachtung des International Standard on Review Engagements „Review of Interim Financial Information Performed by the Independent Auditor of the Entity“ (ISRE 2410) vorgenommen. Danach ist die prüferische Durchsicht so zu planen und durchzuführen, dass wir bei kritischer Würdigung mit einer gewissen Sicherheit ausschließen können, dass der verkürzte Konzernzwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den IFRS für Zwischenberichterstattung, wie sie in der EU anzuwenden sind, und der Konzernzwischenlagebericht in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den für Konzernzwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG aufgestellt worden sind. Eine prüferische Durchsicht beschränkt sich in erster Linie auf Befragungen von Mitarbeitern der Gesellschaft und auf analytische Beurteilungen und bietet deshalb nicht die durch eine Abschlussprüfung erreichbare Sicherheit. Da wir auftragsgemäß keine Abschlussprüfung vorgenommen haben, können wir einen Bestätigungsvermerk nicht erteilen.

[Kennzahlen Henkel-Konzern](#)

[Überblick Halbjahres-Ergebnisse](#)

[Konzernzwischenlagebericht](#)

[Konzernzwischenabschluss](#)

**Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht**

[Versicherung der gesetzlichen
Vertreter](#)

[Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats](#)

[Mehrjahresübersicht](#)

[Impressum](#)

[Kontakte](#)

[Finanzkalender](#)

Auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme veranlassen, dass der verkürzte Konzernzwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den IFRS für Zwischenberichterstattung, wie sie in der EU anzuwenden sind, oder dass der Konzernzwischenlagebericht in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den für Konzernzwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG aufgestellt worden sind.

Düsseldorf, den 11. August 2022

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Peter Bartels
Wirtschaftsprüfer

Michael Reuther
Wirtschaftsprüfer

[Kennzahlen Henkel-Konzern](#)

[Überblick Halbjahres-Ergebnisse](#)

[Konzernzwischenlagebericht](#)

[Konzernzwischenabschluss](#)

[Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht](#)

[Versicherung der gesetzlichen
Vertreter](#)

[Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats](#)

[Mehrjahresübersicht](#)

[Impressum](#)

[Kontakte](#)

[Finanzkalender](#)

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Halbjahresfinanzberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Düsseldorf, 11. August 2022

Henkel Management AG,
persönlich haftende Gesellschafterin
der Henkel AG & Co. KGaA

Der Vorstand
Carsten Knobel,
Jan-Dirk Auris, Wolfgang König, Sylvie Nicol,
Bruno Piacenza, Marco Swoboda

[Kennzahlen Henkel-Konzern](#)

[Überblick Halbjahres-Ergebnisse](#)

[Konzernzwischenlagebericht](#)

[Konzernzwischenabschluss](#)

[Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht](#)

[Versicherung der gesetzlichen
Vertreter](#)

[**Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats**](#)

[Mehrjahresübersicht](#)

[Impressum](#)

[Kontakte](#)

[Finanzkalender](#)

Bericht des Prüfungsausschusses des Aufsichtsrats

In der Sitzung am 11. August 2022 wurden dem Prüfungsausschuss der Halbjahresfinanzbericht für die ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2022 sowie die Bescheinigung der PricewaterhouseCoopers GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die prüferische Durchsicht des Konzernzwischenabschlusses und Konzernzwischenlageberichts vorgelegt sowie durch den Vorstand und den Wirtschaftsprüfer erläutert. Der Prüfungsausschuss stimmte dem Halbjahresfinanzbericht zu.

Düsseldorf, 11. August 2022

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses
Prof. Dr. Michael Kaschke

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

 Konzernzwischenlagebericht

 Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

 Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Mehrjahresübersicht

Erstes Halbjahr 2018 bis 2022

in Mio Euro	2018	2019	2020	2021	2022
Umsatz	9.978	10.090	9.485	9.926	10.913
Adhesive Technologies	4.702	4.731	4.153	4.752	5.467
Beauty Care	2.000	1.962	1.818	1.839	1.842
Laundry & Home Care	3.213	3.334	3.460	3.275	3.494
Bereinigtes ¹ betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.768	1.641	1.191	1.430	1.166
Bereinigtes ¹ Ergebnis je Vorzugsaktie	3,01	2,77	1,96	2,40	1,95

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Zweites Quartal 2018 bis 2022

in Mio Euro	2018	2019	2020	2021	2022
Umsatz	5.143	5.121	4.558	4.958	5.642
Adhesive Technologies	2.432	2.422	1.944	2.394	2.836
Beauty Care	1.035	1.002	883	914	950
Laundry & Home Care	1.644	1.666	1.705	1.619	1.802

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Impressum

Herausgeber

Henkel AG & Co. KGaA
40191 Düsseldorf
Telefon: +49(0)211/797-0
© 2022 Henkel AG & Co. KGaA

Redaktion

Corporate Communications, Investor Relations,
Corporate Accounting und Subsidiary Controlling

Koordination

Martina Flögel, Jennifer Ott, Dr. Dennis Starke,
Rabea Laakmann

Design und Realisierung in SmartNotes

MPM Corporate Communication Solutions,
Mainz

Fotografie

Nils Hendrik Müller; Henkel

Lektorat

Thomas Krause, Krefeld

Veröffentlichungsdatum dieses Berichts

15. August 2022
PR-Nr.: 08 22 0

Soweit nicht anders gekennzeichnet, handelt es sich bei den in dieser Publikation genannten Zeichen um eingetragene Marken der Henkel-Gruppe mit Schutz in Deutschland und in anderen Ländern.

Diese Information enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Einschätzungen der Unternehmensleitung der Henkel AG & Co. KGaA beruhen. Mit der Verwendung von Worten wie erwarten, beabsichtigen, planen, vorhersehen, davon ausgehen, glauben, schätzen und ähnlichen Formulierungen werden zukunftsgerichtete Aussagen gekennzeichnet. Diese Aussagen sind nicht als Garantien dafür zu verstehen, dass sich diese Erwartungen auch als richtig erweisen. Die zukünftige Entwicklung sowie die von der Henkel AG & Co. KGaA und ihren Verbundenen Unternehmen tatsächlich erreichten Ergebnisse sind abhängig von einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten und können daher wesentlich von den zukunftsbezogenen Aussagen abweichen. Verschiedene dieser Faktoren liegen außerhalb des Einflussbereichs von Henkel und können nicht präzise vorausgeschätzt werden, zum Beispiel das künftige wirtschaftliche Umfeld sowie das Verhalten von Wettbewerbern und anderen Marktteilnehmern. Eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen ist weder geplant noch übernimmt Henkel hierzu eine gesonderte Verpflichtung. Dieses Dokument wurde nur zu Informationszwecken erstellt und stellt somit weder eine Anlageberatung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren irgendwelcher Art dar.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
prüferischer Durchsicht

Versicherung der gesetzlichen
Vertreter

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Kontakte

Corporate Communications

Telefon: +49(0)211/797-3533

E-Mail: corporate.communications@henkel.com

Investor Relations

Telefon: +49(0)211/797-3937

E-Mail: info@ir.henkel.com

Alle aktuellen Zahlen und Angaben zum Unternehmen:

www.henkel.de

Unsere Finanzpublikationen:

www.henkel.de/finanzberichte

Unsere Nachhaltigkeitsberichte:

www.henkel.de/nachhaltigkeit/berichte

Henkel App verfügbar für iOS und Android:



Henkel in Social Media:



www.linkedin.com/company/henkel

www.twitter.com/henkel

www.facebook.com/henkeldeutschland

www.instagram.com/henkel

www.youtube.com/henkel

Finanzkalender

Veröffentlichung der

Mitteilung über das 3. Quartal 2022:

Dienstag, 8. November 2022

Veröffentlichung des

Berichts über das Geschäftsjahr 2022:

Dienstag, 7. März 2023

Hauptversammlung der

Henkel AG & Co. KGaA 2023:

Montag, 24. April 2023